

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung:

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:

Rathaus, Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 12 S

ganzjährig 24 S

außerhalb Wiens:

Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 25 g

bei der Schriftleitung.

Nr. 54.

Mittwoch 8. Juli 1925.

Jahrgang XXXIV.

Inhalt. Sitzungsberichte: Gemeinderat als Landtag: Nachtrag. — Gemeinderat: Nichtigstellung. — Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 22. Juni. — Finanzausschuss vom 22. Juni. — Ausschuss für allgemeine Verwaltung vom 17. Juni. — Ausschuss für die städtischen Unternehmungen vom 15. Juni. — Ausschüsse für Sozialpolitik und Wohnungswesen und für technische Angelegenheiten vom 24. Juni. — Bezirksvertretungen: Neubau vom 18. Juni, Rudolfsheim vom 12. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotanschreibungen, Ergebnisse, Vergabungen, — Kundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gemeinderat als Landtag.

Anträge, Anfragen und Antworten.

Die Beantwortung der dringlichen Anfrage (Nr. 1) der GNe. Angermayer und Genossen wegen der Ausrückung bewaffneter Formationen ist, wie auch aus dem Beschlussprotokoll der Landtagsitzung vom 19. Juni 1925 (6.) hervorgeht, in derselben Sitzung durch den Bürgermeister als Landeshauptmann mündlich erfolgt und ist im Stenographischen Bericht (Seite 1483 und 1498) festgehalten.

Gemeinderat.

Nichtigstellung. Der im Amtsblatte Heft 52 vom 1. Juli 1925 abgedruckte Beschluss des Gemeinderates Post 24, P. 3. 1837 (Amtsblatt Seite 722, 1. Spalte, Zeile 16), hat richtig zu lauten: Zu dem unter Ausgabscrubrit 209/3 b „Beiträge zu den Ruhe- und Versorgungsgenüssen der niederösterreichischen Landesbeamten und Lehrpersonen sowie der Hinterbliebenen nach solchen (Erennungsgesetz)“ bewilligten Kredit von 3.600.000 S wird zur Deckung eines sich ergebenden Mehrerfordernisses ein erster Zuschußkredit im Betrage von 60.000 S bewilligt.

Ausschuss

für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform.

Bericht

über die Sitzung vom 22. Juni 1925.

Vorsitzende: Die GNe. Täubler und Innerhuber.

Amtsf. StM.: Speiser.

Anwesende: Die GNe. Rätke Königstetter, Kummelhardt, Untermüller und Wagner; ferner die Ob. Mag. Re. Kierer und Böck.

Beurlaubt: Die GNe. Biner, Hofbauer und Stöger.

Schriftführer: Mag. Koär. Dr. Dulehla.

GN. Innerhuber eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StM. Speiser:

(3. 879, M.D. 4039.) 1. Der ehemalige Beamte der Zentralsparkasse Anton Kadawy wird in definitiver Eigenschaft in den Stand der Rechnungsbeamten des Wiener Magistrates unter Einreihung in die 1. Stufe der 4. Bezugsklasse mit dem Range vom 2. März 1925 und Zuerkennung einer Bezugsergänzungszulage auf die Bezüge, die er erhalten würde, wenn er in die 2. Stufe der 4. Bezugsklasse mit

dem Range vom 4. Oktober 1924 eingereiht wäre, jedoch unter der Bedingung, daß er bis 31. Dezember 1926 die Staatsverrechnungsprüfung mit Erfolg ablegt, überseht. Die ihm bisher für die Pension anrechenbare Dienstzeit bleibt ihm gewahrt. Er behält die 35jährige, also die den Rechnungsbeamten des Wiener Magistrates zukommende Dienstzeit bei. 2. Die ehemalige Angestellte der Kommunalsparkasse im Bezirke Rudolfsheim Cäcilie Wieser wird in definitiver Eigenschaft in den Stand der Beamtinnen des Kanzleihiilfsdienstes des Wiener Magistrates unter Einreihung in die 3. Stufe der 8. Bezugsklasse der Gruppe V mit dem Range vom 13. Jänner 1925 sowie unter Wahrung ihrer bisher für die Pension anrechenbaren Dienstzeit überseht.

(3. 915, M. Abt. 2, 8203.) Den Fürsorgerinnen Karoline Schütz und Kornelia Hofmann wird für die Ausübung ihrer Funktion als Mitglied des Disziplinarausschusses die Nachsicht von dem Erfordernis der zehnjährigen Dienstzeit gemäß § 80, Absatz 1 der allgemeinen Dienstordnung erteilt.

(3. 848, M. Abt. 1, 161.) Dem zum Mitgliede der Personalvertretung der Angestellten der vereinigten Armenkinderanstalten gewählten Rudolf Machacek wird die Nachsicht vom Erfordernis des vollendeten 30. Lebensjahres erteilt.

(3. 867, M.D. 3648.) Den zu Personalvertretern der Standesgruppe der Kanzleibeamtinnen und Beamtinnen des Kanzleihiilfsdienstes gewählten Beamtinnen Amalie Lendl, Marie Zigeuner, Anna Interholzinger, Olga Lehner, Kamilla Wendl, Auguste Schönbauer, Margarete Treml, Leopoldine Teuchner wird die erbetene Altersnachsicht erteilt.

(3. 880, M. Abt. 1, 46.) 1. Die Angestellten der städtischen Humanitätsanstalten, mit Ausnahme der Saisonarbeiter und der für eine bestimmte Dauer aufgenommenen Aushilfskräfte, sind durch ein Jahr Vertragsangestellte und werden nach dem Gehaltsschema entlohnt. Jedoch treten sie schon nach sechs Monaten in den Genuß der Fahrtbegünstigung der städtischen Angestellten, der Vorauszahlung des Gehaltes, in den Bezug der Dienstkleider nach der Monturgruppe und von Schuhen, insofern und insoweit diese Begünstigungen bestehen. Das Benützungrecht an den Inventarkleidungsstücken tritt vom Tage des Dienstantrittes ein. Nach einem Jahre werden die oberwähnten Angestellten, sofern sie den Anstellungserfordernissen entsprechen, der Dienstordnung unterstellt und in die städtische Krankenfürsorgeanstalt einbezogen. Das Vertragsjahr wird in die für die Erlangung des Definitivums vorgeschriebene fünfjährige provisorische Dienstzeit eingerechnet. Der Gemeinderatsbeschluss vom 10. Oktober 1923, P. 3. 2083, betreffend Dienstzeitanrechnung des Pflegepersonales, und der Beschluss des Gemeinderatsausschusses I vom 1. Oktober 1923, 3. 1315, betreffend die Verleihung des Definitivums an die der Allgemeinen Dienstordnung unterstellten Kollektivisten des ehemaligen Landes Niederösterreich bleiben aufrecht. Die Unterstellung unter die Dienstordnung nach Ablauf des Vertragjahres und die Verleihung des Definitivums nach insgesamt

fünf Dienstjahren ist von den Dienststellen allmonatlich zu beantragen. Die Pensionsbeiträge werden im Vertragsjahre nicht eingehoben und sind bei Unterstellung unter die Dienstordnung nachzuzahlen. Erkrankte Vertragsangestellte, die nicht der städtischen Krankenfürsorgeanstalt als Mitglieder angehören, werden mit dem Zeitpunkte, in dem nach den geltenden Bestimmungen ihre Bezüge einzustellen sind, außer Stand gebracht und bei der Krankenkasse abgemeldet. Nach erlangter Dienstfähigkeit werden sie unter Anrechnung der bisherigen Dienstzeit und der Krankheitszeit wieder in den Stand genommen, wenn sie durch die Bestätigung der Krankenkasse einwandfrei nachweisen, daß sie während der vollen Dauer ihrer Abwesenheit vom Dienste tatsächlich krank und arbeitsunfähig waren. Durch diese Bestimmung wird das Kündigungsrecht der Gemeinde nicht berührt. Die derzeitigen Vertragsangestellten, die infolge Nichterfüllung der Voraussetzungen für die Unterstellung unter die Dienstordnung nicht in Betracht kommen, können weiterhin im Vertragsverhältnisse bleiben. Angestellte dieser Art, die länger als ein Jahr im Dienste stehen, werden für den Fall der Erwirkung der erforderlichen Befreiung gemäß § 4 Krankenversicherungsgesetz in die städtische Krankenfürsorge einbezogen.

2. Zu dem im § 67 der Allgemeinen Dienstordnung festgesetzten Ausmaße des jährlichen Erholungsurlaubes erhalten die Pflegepersonen der städtischen Humanitätsanstalten nach vollstreckter einjähriger Dienstleistung einen Zuschuß an Urlaubstagen, durch den aber das Urlaubshöchstaßmaß der städtischen Angestellten, das sind 42 Tage, nicht überschritten werden darf. Der Urlaubszuschuß beträgt: Für die zum Zeitpunkte des Urlaubsantrittes tatsächlich in der direkten Kranken- und Krankenpflege verwendeten Pflegepersonen elf Tage, für das übrige Pflegepersonal acht Tage. Jene Pflegepersonen, die noch kein volles Jahr im Dienste stehen, erhalten bei einer ununterbrochenen Dienstzeit von mindestens neun Monaten 14 Tage, mindestens sechs Monaten acht Tage Urlaub.

(Z. 882, M.D. 3367.) Für die in den vorgelegten Verzeichnissen genannten Angestellten werden mit dem angegebenen Wirksamkeitsbeginne Gebührenzulagen in dem dortselbst ersichtlich gemachten Ausmaße festgesetzt. Eine Einzelverrechnung von Aufwandsgebühren neben den Gebührenzulagen ist nur insoweit zulässig, als für einzelne Dienstleistungen besondere Entschädigungen festgesetzt sind (zum Beispiel Reisegebühren, Tagesgebühren, Gerichtsvertretungsgebühren, Gebühren für Schlichtungsverhandlungen, für Trauungen usw.) oder Dienstleistungen vom Magistratsdirektor angeordnet werden.

(Z. 916, M.Abt. 12, 13049.) Der Leiterin des schulärztlichen Dienstes der Gemeinde Wien Dr. Erna Greiner werden für die Beforgung des schulärztlichen Dienstes an der neuen Schulzahnklinik im 9. Bezirke die für städtische Schulzahnärzte jeweils geltenden Bezüge zuerkannt.

(Z. 834, M.Abt. 9, 4024.) Die Regelung und Vergütung des ärztlichen Vertretungsdienstes in der Kinderheilstätte Sulzbach-Ischl wird nach den vorgelegten Bestimmungen genehmigt.

(Z. 663, M.Abt. 2, 6243.) Die provisorische Tuberkulosefürsorgerin Therese Brückmann wird in die Standesgruppe der Oberpflegerinnen überführt.

(Z. 861, M.Abt. 13 a, 1040.) In Abänderung der Beschlüsse des Gemeinderatsausschusses I vom 26. März 1923, Z. 489, und vom 26. April 1923, Z. 658, werden die mit diesen Beschlüssen für den Gärtner einer Ausschmückungspartie, beziehungsweise für die dabei beschäftigten Hilfsarbeiter genehmigten Prämienansätze von 320 K auf 400 K = 4 g, beziehungsweise von 160 K auf 200 K = 2 g und die für den Gärtner einer Dekorationspartie, beziehungsweise für die dabei beschäftigten Hilfsarbeiter genehmigten Prämienansätze von 640 K auf 800 K = 8 g, beziehungsweise von 320 K auf 400 K = 4 g aufgerundet.

(Z. 843, M.Abt. 2, 8299.) Der definitive Feuerwehrmann 1. Klasse Josef Schwendner wird unter Anrechnung der bei der städtischen Berufsfeuerwehr tatsächlich vollstreckten Dienstzeit mit Rechtswirkung vom 1. Juni 1925 in die Standesgruppe der Feuerschutze (Gruppe VII, ungeprüfetes Pflegepersonal) überführt und gleichzeitig der allgemeinen Dienstordnung der städtischen Angestellten in definitiver Eigenschaft unterstellt.

(Z. 832, M.Abt. 2, 5233.) Die Jahresgabe der Schulwartinwitwe Karoline Kolinek wird vom 1. Mai 1925 an auf monatlich 24 S erhöht.

(Z. 1530, M.Abt. 2, 14991/24.) Die in der vorgelegte Liste namentlich angeführten sieben schematisch entlohnten Hilfsarbeiter des Betriebes Wasserversorgung werden mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 1924 als Professionisten nach Gruppe VI entlohnt.

(Z. 808, M.Abt. 13 a, 1385.) Dem Leiter des Grinzinger Friedhofes, Friedhofsobergärtner Leander Böckl, wird für die Auslagen die ihm durch die Adaptierungsarbeiten auf diesem Friedhofe, beziehungsweise durch die im Zuge derselben notwendig gewordene Umgestaltung seiner Wohnung erwachsen sind, eine Entschädigung in der Höhe von 150 S gewährt.

(Z. 707, M.Abt. 2, 6588.) Die Flüssigmachung eines Todesfallsbeitrages in der Höhe von 774,40 S nach der Arbeitslehrerin i. Altersversorgung Anna Kempny an deren Schwiegerjohn Dr. Rudolf Rippert wird ausnahmsweise genehmigt.

(Z. 878, M.Abt. 9, 2836.) Die Regelung und Vergütung der Leitung der orthopädischen Turnkurse im Mautner-Marthof'sche Kinderpitale der Stadt Wien wird nach den in der Vorlage enthaltenen Bestimmungen genehmigt.

(Z. 661, M.Abt. 2, 6007.) Das Ansuchen des Kanzleioffizials Josef Herbst um Anrechnung seiner Vordienstzeit im Stadtbauamt für die Zeitvorrückung und die Pensionsbemessungsgrundlage sowie das Ansuchen um Ueberreihung in die Gruppe IIb werde mangels aller Voraussetzungen abgelehnt.

GR. Täubler übernimmt den Vorsitz.

(Z. 442, M.Abt. 2, 4614.) Im Sinne des Artikels II § 147, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes wird zur Versetzung der Volksschullehrerin Margarete Tegel in den zeitlichen Ruhestand auf die Dauer eines Jahres die Zustimmung erteilt.

(Z. 873, M.Abt. 2, 17169.) Dem ehemaligen Strafenarbeiter Robert Prusa wird zu seiner Unfallrente eine Jahresgabe von 30 S vom 1. Mai 1925 an bis Ende des Jahres 1927, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden anderweitigen Versorgung, bewilligt.

(Z. 870, M.Abt. 2, 898.) Der nach der am 20. September 1924 verstorbenen Oberlehrerin i. R. Hulda Goldberger bestehende Pensionsnachtrag von 21,6 S brutto wird der Schwester der Verstorbenen, Olga Goldberger, zur Auszahlung gebracht.

(Z. 869, M.Abt. 2, 6327.) Dem Bürgereschullehrer i. R. Anton Schlupacel wird die Differenz zwischen den Ruhe- und Aktivitätsbezügen für die Zeit vom 1. August 1924 bis 31. März 1925 samt Verzugszinsen nachgezahlt.

(Z. 842, M.Abt. 9, 3311.) Die Dienstzeit von acht Assistenzärzten und zwölf Sekundärärzten im Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz wird bis zu den im Magistratsberichte angeführten Terminen verlängert.

(Z. 840, M.Abt. 9, 4957.) Die Dienstzeit des Anstaltsoberarztes der Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“ Dr. Alexander Rab wird bis 31. Juli 1926 verlängert.

(Z. 841, M.Abt. 9, 4588.) Die Aspiranten des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz Dr. Fritz Tröster und Dr. Friedrich Piringer werden mit Rang vom 1. Juni 1925 zu Sekundärärzten ernannt.

(Z. 638, M.Abt. 30, 2154.) Der Monatsbezug des mit Einzelvertrag angestellten Werkmeisters Heinrich Streiner wird ab 1. Mai 1925 unter gleichzeitiger Bestellung des Genannten zum städtischen Obergaragemeister mit 410 S festgesetzt.

(Z. 852, M.Abt. 2, 7575.) Den in Postnummer 2 bis 3 der Liste M.Abt. 9, 4019, angeführten Bediensteten des städtischen Versorgungsheimes Lainz wird das Definitivum verliehen.

(Z. 498, M.D. 9350.) Dem Verwalter des Asyl- und Werkhauses August Decker wird an Stelle der ihm auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 3. August 1921, P. Z. 8797, zuerkannten Personalzulage im Ausmaße einer Stufendifferenz der 4. Bezugsklasse mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1925 eine Stufe der 3. Bezugsklasse zuerkannt, so daß sein Rang in der Bezugsklasse 3, Stufe mit 26. Juli 1924 festgesetzt wird.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpensionen, beziehungsweise Erziehungsbeiträge werden genehmigt:

(Z. 824, M. Abt. 2, 7523) Auguste Bayer, Obermagistratswitwe;

(Z. 825, M. Abt. 2, 7594) Therese Rychling, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 854, M. Abt. 2, 7939) Leopoldine Mandl, Marktaufsichterswitwe;

(Z. 855, M. Abt. 2, 8015) Sophie Baraschitz, Straßenarbeiterwitwe;

(Z. 856, M. Abt. 2, 8090) Anna Buresch, Wizeinspektorswitwe, Witwenpension und Erziehungsbeitrag für das Kind Angela;

(Z. 883, M. Abt. 2, 8309) Anna Vesjal, Amtsgehilfensvollwaise, Waisenpension.

(Z. 868, M. Abt. 2, 9186.) Die in Spalte 6 der vorgelegten Listen angeführten Vorrückungen in die nächsthöheren Bezugsklassen, beziehungsweise in die Bezüge dieser Bezugsklassen werden genehmigt.

Zur Veretzung der nachstehend genannten Lehrpersonen in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt:

(Z. 838, M. Abt. 2, 8249) Seraphine Ballan, Bürgerschulhrerin;

(Z. 847, M. Abt. 2, 8577) Rosa Kenner, Volksschullehrerin;

(Z. 884, M. Abt. 2, 8884) Bruno Schläger, Volksschullehrer.

(Z. 819, M. Abt. 2, 15756/24.) Der provisorische Schulführer Richard Rutschka wird unter Berücksichtigung seiner Vordienstzeit als Hilfsarbeiter der städtischen Werkstätten für die Zeitvorrückung in Gruppe VI, Klasse 9, Stufe 4 mit dem Range vom 13. Oktober 1923 eingereiht.

(Z. 850, M. Abt. 2, 8222.) Das Ansuchen des Straßenarbeiters i. R. Karl Westermayer um Zurechnung von zehn Dienstjahren für die Pensionsprozente aus dem Titel der Dienstunfähigkeit folge eines Betriebsunfalles wird abgelehnt.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 810, M. Abt. 2, 6385) Karl Leser, Irrenpfleger;

(Z. 811, M. Abt. 2, 6388) Hedwig Engstfeld, Pflegerin;

(Z. 812, M. Abt. 2, 6387) Leopold Judez, Irrenpfleger;

(Z. 813, M. Abt. 2, 6619) Marie Schindl, dipl. Pflegerin;

(Z. 814, M. Abt. 2, 6617) Johann Guschelbauer, Hausdiener;

(Z. 815, M. Abt. 2, 8068) Rudolf Hartner, Hilfsarbeiter;

(Z. 816, M. Abt. 2, 8066) Gregor Birnbaum, Tischler;

(Z. 817, M. Abt. 2, 6779) Hermine Schramm, Pflegerin;

(Z. 821, M. Abt. 2, 6780) Anna Leopold, Aspirantin des Anleihehilfsdienstes;

(Z. 822, M. Abt. 2, 8236) Josef Bobrich, Hilfsarbeiter;

(Z. 823, M. Abt. 2, 8067) Franz Kubeczka, Handwerker;

(Z. 827, M. Abt. 2, 8081) Anton Lasser, Borarbeiter;

(Z. 828, M. Abt. 2, 8229) Max Tschinkl, Gärtnergehilfe;

(Z. 831, M. Abt. 2, 6615) Martha Pucher, Hausnäherin;

(Z. 835, M. Abt. 2, 6504) Peter Gölls, Kohlenbegleiter;

(Z. 836, M. Abt. 2, 6618) Anna Knözl, Hausarbeiterin;

(Z. 837, M. Abt. 2, 6616) Agnes Schindl, Oberpflegerin;

(Z. 844, M. Abt. 2, 7725) Viktor Kriz, Irrenpfleger;

(Z. 845, M. Abt. 2, 14887/24) Ludwig Heiß, Schulführer;

(Z. 846, M. Abt. 2, 8651) Julius Kromp, Tischler;

(Z. 857, M. Abt. 2, 7727) Marie Fleißner, Irrenpflegerin;

(Z. 868, M. Abt. 2, 6919) Amalie Hörtnner, Tuberkulosenführerin;

(Z. 859, M. Abt. 2, 7323) Heinrich Buchhammer, Schlachthausaufseher;

(Z. 860, M. Abt. 2, 7376) Richard Degen, Schlachthausaufseher;

(Z. 865, M. Abt. 2, 14875/24) Leopold Gabler, Schulführer;

(Z. 866, M. Abt. 2, 8841) Rudolf Weber, Wasserleitungs-

fführer;

(Z. 885, M. Abt. 2, 8980) Franz Foly, Hausgehilfe;

(Z. 886, M. Abt. 2, 8903) Richard Mülleker, Werkshilfsbeamter;

(Z. 887, M. Abt. 2, 8956) Edwin Koch, Hilfsarbeiter.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

(Z. 876.) Abgebaute Aushilfsstraßenarbeiter, Abfertigung.

(Z. 862.) Aenderung des Kollektivvertrages der Arbeiter der städtischen Wassermesserreparaturwerkstätte.

(Z. 818.) Abänderung des Kollektivvertrages, Leichenbestattung.

(Z. 864.) Lagerhäuser, Kollektivvertragsänderung.

(Z. 863.) Außerkraftsetzung des Index bei der städtischen Straßenbahn.

Dem Gemeinderatsausschusse II wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

(Z. 881.) Gemeinsame n.-ö. Ruheständler, Regelung der Pensionsvorschriften, Zuschußkredit.

Finanzausschuß.

Bericht

über die Sitzung vom 22. Juni 1925.

Vorsitzende: Die GMe. Broczhner und Heißinger.

Amtsf. StR.: Breitner.

Anwesende: Die GMe. Angermayer, Binder, Blum, Hieß, Kunzschaf, Schafranek, Thaller, Uebelhör und Wimmer; ferner amtsf. StR. Siegel und GMe. Grolig, die Ob.MagNe. Dr. Neumayer und Dr. Urban, Rechn.AmtsDior. Knobloch und Kontr.-Amtdior. Müllner.

Beurlaubt: GMe. Neumann.

Schriftführer: Mag.Sekr. Dr. Binder.

GMe. Broczhner eröffnet die Sitzung.

Folgendes vom Gemeinderate mit Beschluß vom 19. Juni 1925, P. Z. 1749, bereits genehmigtes Geschäftsstück wird nachträglich vom Finanzausschusse genehmigt.

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 318, M. Abt. 4, 2150.) Verlängerung der Haftung für den Betriebskredit der Land- und forstwirtschaftlichen Betriebsgesellschaft m. b. H. bis 15. Juli 1925.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 314, M. Abt. 28, 2420.) Dritter Zuschußkredit für 1924 zur Ausgabrubrik 519/4 b „Instandsetzung der Makadamstraßen“ per 8149.41 S.

(Z. 324, M. Abt. 27, 2928.) Erster Zuschußkredit für 1925 zur Ausgabrubrik 310, Post 2 o, Gebäudeerhaltung des Sondervoranschlags „städtische Erziehungsanstalten“ im Betrage von 1000 S.

(Z. 323, M. Abt. 34 a, 5784.) Erster Zuschußkredit für 1924 zur Ausgabrubrik 523/1, Post 2 e „Sonstige Betriebsauslagen“ des Sondervoranschlags für die Forstwirtschaft des Betriebes Wasserversorgung per 4250 S.

(Z. 306, M. Abt. 31, 1124.) Erster Zuschußkredit für 1925 zur Ausgabrubrik 521, Post 2 i/h, des Sondervoranschlags „Betrieb Kanalisationswesen“ per 18.000 S.

Berichterstatter GMe. Thaller:

(Z. 327, M. D. 4449.) Zweiter Zuschußkredit für 1925 zur Ausgabrubrik 610, Post 1 d „Sonstige Personalauslagen“ des Sondervoranschlags für das Schulwesen per 1412.27 S.

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 304, M. Abt. 43, 1645.) Erster Zuschußkredit für 1925 zur Ausgabrubrik 601, Post 1 a des Sondervoranschlags für die Märkte und Schlachthöfe per 4300 S.

(Z. 313, M. Abt. 46, 6315.) Erster Zuschußkredit für 1925 zur Ausgabrubrik 611/4 b „Mietzinsen für die in fremden Gebäuden untergebrachten Kindergärten“ im Betrage von 350 S.

(Z. 272, M. Abt. 9, 3540.) Zweiter Zuschußkredit für 1925 zur Ausgabrubrik 312/2, Post Investitionen des Sondervoranschlags des Krankenhauses Lainz im Betrage von 8396.76 S.

Dem Stadtsenate und Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 322, M. Abt. 22, 1050.) Betrieb Gartenwesen, Zuschußkredite für 1924, und zwar: a) Erster Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 514, Post 2 a „Gartenbetriebsmaterialien“ des Sondervoranschlags Gartenwesen im Betrage von 63.052,91 S; b) Erster Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 514, Post 2 d „Fuhrwerkskosten“ des Sondervoranschlags Gartenwesen im Betrage von 6117,14 S.

(Z. 305, M. Abt. 31, 1679.) Zweiter Zuschußkredit für 1925 zur Ausgabrubrik 521, Post 2 i/h des Sondervoranschlags: Betrieb Kanalisationswesen im Betrage von 12.000 S.

(Z. 307, M. Abt. 28, 4000.) Abtragung in der Schelleingasse und in der Pehvalgasse im 4. Bezirke; Deckung des Kostenfordernisses von 15.000 S durch die auf Ausgabrubrik 516/2 b bei der Regulierung der Quellenstraße im 10. Bezirke erzielte Minderausgabe.

Berichterstatter GR. Broczhner:

(Z. 312, M. Abt. 45, 693.) 28. Zuschußkredit für 1925 zur Ausgabrubrik 617/3 im Betrage von 30.000 S für nachträglich vorgeschriebene Wertzuwachsabgabe von den Liegenschaftskäufen der Gemeinde Wien in den Jahren 1923 und 1924.

(Z. 321, Zentr. Sparr. 265.) Bilanz des Kreditvereines der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien pro 31. Dezember 1924.

Berichterstatter GR. Grolig:

(Z. 317, Kontr. Amt 1226.) Bilanz der Wiener Obst- und Gemüse-A.-G. pro 31. Dezember 1924.

Berichterstatter GR. Thaller:

(Z. 328, M. Abt. 4, 2256.) Subvention von 5000 S an das Komitee zur Errichtung eines Denkmals für Ernst Mach. 16. Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 209/1.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Neumayer:

(Z. 330, M. Abt. 4, 1779.) Prolongation der Darlehen von 150.000 und 100.000 S an die Landesmustereller-A.-G. bis 31. Dezember 1925.

Berichterstatter GR. Hieß:

(Z. 329; M. Abt. 4, 2227.) Ehrenpreis (Bronzefigur der Providentia vom Donnerbrunnen am Neuen Markt — Erzgießerei-A.-G. vormals Frömel) für die vom 20. bis 28. Juni 1925 stattfindende österreichische Alpenfahrt. 17. Zuschußkredit von 780 S zur Ausgabrubrik 209/1.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 17. Juni 1925.

Vorsitzende: Die GR. Hellmann und Marie Wielsch.
Amtsf. StR.: Richter.

Anwesende: BB. Hoff, amtsf. StR. Speiser und die GR. Beisser, Bermann, Dr. Aline Furtmüller, Herstein, Rieja, May und Stubianek; ferner die Ob. Mag. R. Marusch, Dr. Pferinger und Jakisch.

Entschuldigt: GR. Groß.

Schriftführer: Berv. Sekr. Polt.

Vorsitzender GR. Hellmann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 40, M. Abt. 52, 1410.) Dem Stadtbauamte wird für die Unterkunft des Bereitschaftsingenieurs in der Feuerwehrentrale vom 1. Februar 1925 an ein Mietzins von monatlich 31 g, für die Heizperiode ein Pauschale von 32 m³ Gas für die Beheizung des Raumes und für dessen Beleuchtung ein Beleuchtungspauschale von 100 Hektowattstunden monatlich vorgeschrieben.

(Z. 41, M. Abt. 52, 1326.) Der Entwurf für die Ausgestaltung des Depots der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenstadt, 19. Grinzing Straße 84, zu einer Filialwache der Berufsfeuerwehr wird genehmigt und für die notwendigen baulichen Herstellungen ein Betrag von

8000 S bewilligt. Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird für diese baulichen Aenderungen die behördliche Genehmigung erteilt. Der Auflassung der Filialwache 9. Währinger Straße 43 der Wiener Berufsfeuerwehr wird zugestimmt.

(Z. 19, M. Abt. 52, 2131.) Der Gemeinderatsausschuß nimmt die Widmung von vier Stück vierprozentigen Goldrenten in Nominalbetrage von 2400 fl. seitens der Freiwilligen Feuerwehr Obere Döbling an den Mannschafts spendenfonds der Wiener Berufsfeuerwehr unter Verzicht auf das laut Statuten dieser Wehr der Gemeinde Wien daran zustehende Eigentumsrecht dankend zur Kenntnis.

(Z. 42, M. Abt. 52, 2173.) Die Vergebung der Lieferung von 1100 m Kabel an die Firma Siemens & Halske für die Ueberprüfung von Leitungen zur gemischten Wache Penzing wird nachträglich genehmigt und hierfür ein Kostenbetrag von 7286,98 bewilligt.

(Z. 10, M. Abt. 53, 1251/24.) Der Verordnung des Bürgermeisters als Landeshauptmannes, M. Abt. 53, 1251/24, betreffend die Sonntagsruhe und den Ladenschluß im Gewerbe der Handelsgärtner, der Naturblumenbinder und Naturblumenhändler und im Straßenhandel mit Blumen wird zugestimmt.

(Z. 30, 1636.) Die auf Ausgabrubrik 712/4 bedeckten Kosten per 5498,80 S für den am 5. Juni 1925 im Rathause erfolgten Empfang der Teilnehmer an der 19. Tagung der Deutschen Geseinschaft für Gynäkologie werden genehmigt.

Berichterstatter GR. Beisser:

(Z. 32, Div. Samml. 1157.) Der österreichischen Staatsdruckerei und dem Herausgeber Prof. Dr. Max Eisler wird die Bewilligung erteilt, für das in Mappenform erscheinende Werk „Wien im Vormärz“ eine Anzahl bildlicher Darstellungen aus dem Museum der Stadt Wien reproduzieren zu dürfen und die für farbige Wiedergabe bestimmten Blätter auf einige Zeit zu entleihen. Die Auswahl der Bildermaterialien, für welches die beiden Entlehner die volle Haftung zu übernehmen haben, ist im Einvernehmen mit der Direktion der Städtischen Sammlungen vorzunehmen. Die Direktion der Städtischen Sammlungen wird gleichzeitig ermächtigt, den Gesuchstellern die Bildermaterialien für die folgenden Mappen im kurzen Wege zur Verfügung zu stellen, jedoch hat der Herausgeber und der Verlag sich zur kostenlosen Abgabe von zwei Belegexemplaren jedes Werkes, in dem Blätter aus den Städtischen Sammlungen zur Verwendung gelangt, an diese zu verpflichten.

Vorsitzende: GR. Marie Wielsch.

Berichterstatter GR. Hellmann:

(Z. 30, M. Abt. 48, 234.) Der Ankauf der Bände Nr. 29 a, 31, 33, 41, 42, 54 und 56 der Lehrerbücherei in 525 Exemplaren für die Lehrerbüchereien der städtischen Schulen wird auf Grund des Angebotes des „Deutschen Verlages für Jugend und Volk“ mit dem bedeckten Erfordernisse von 14.745,63 S genehmigt.

(Z. 27, M. Abt. 48, 388.) Die Bezirkslehrerbibliothek im 7. Bezirke, Lerchenfelder Straße 61 wird aufgelassen und der gesamte Inventar der pädagogischen Zentralbücherei einverleibt. Ausnahme der belletristischen Werke, die der Lehrerbücherei M. B. Sch. 7, Burggasse 14 überwiesen werden.

(Z. 29, M. Abt. 48, 411.) Es wird die Zustimmung erteilt, daß im Schuljahre 1925/26 der Violinunterricht als Freigegenstand an den nachstehend angeführten Bürgerschulen eingeführt werden: R. u. M. B. Sch. 2, Feuerbachstraße 3, R. B. Sch. 5, Bachergasse 2, 10, Knollgasse 59, 11, Entzplatz 4, 12, Singrienergasse 9, Glasergasse 8, 13, Hiezingner Hauptstraße 168 und 16, Schmeierplatz 18, M. B. Sch. 17, Redtenbachergasse 79, R. B. Sch. 19, Grinzing Straße 61 (zwei Kurse), 20, Vorgartenstraße 42, 20, Staudingergasse 6, R. u. M. B. Sch. 20, Pöchlarnstraße 40, M. B. Sch. 20, Leipzigerplatz 2.

(Z. 28, M. Abt. 48, 358.) Es wird die Zustimmung erteilt, daß im Schuljahre 1925/26 an den nachstehend verzeichneten Schulen der Stenographieunterricht als Freigegenstand eingeführt werden: R. B. Sch. 1, Renngasse 20, M. B. Sch. 9, Galileigasse 3, R. B. Sch. 9, Lazarettgasse 27 und 20, Vorgartenstraße 42, R. u. M. B. Sch. 11, Pachmayergasse 6, M. B. Sch. 14, Diefenbachgasse 15, R. B. Sch. 14, Diefenbachgasse 19 und Selzergasse 19, M. B. Sch. 14, Krüllgasse

und 20. Staudingergasse 6, R. u. M.B.Sch. 13. Steinlechnergasse 5/7. Allgemeine Mittelschulen für Mädchen: 3. Petrusgasse 10 (zwei Kurse), 5. Castelligasse 25 (zwei Kurse), 12. Ruderergasse 40 (zwei Kurse). Allgemeine Mittelschulen für Knaben: 12. Neuwallgasse 26 (zwei Kurse), 14. Schweglerstraße 2 (zwei Kurse), 16. Koppstraße 75 (zwei Kurse).

Vorsitzender: **GR. Hellmann.**

Berichterstatter **StR. Richter:**

37 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

59 Personen wird gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 58 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 7 Fällen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 17 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband abgewiesen.

In 7 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 62 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

In 1 Fall wird der Widerrufungsbeschluss aufgehoben und der ursprüngliche Stand der Angelegenheit wiederhergestellt.

In 2 Fällen wird der Zusicherungsbeschluss in einen Aufnahmebeschluss abgeändert.

In 2 Fällen wird ein Zahlungsausschub bewilligt.

In 1 Fall wird der gemäß § 19, Absatz 1 des Gesetzes vom 3. Dezember 1863 zugewiesene Karl Hausner mit seinen Rechtsnachfolgern als in Wien heimatberechtigt anerkannt.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Vorsitzender: **GR. Hellmann.**

Berichterstatter **StR. Speiser:**

(Z. 29, Div. 1760, M.D. 4359.) Neuer Lehrplan der Volksschule, Ablauf der Exprobungsfrist, Kundgebung.

Berichterstatter **GR. Weisser:**

(Z. 31, Div. Samml. 905.) Zuschußkredit für Stadtbibliothek und Historisches Museum.

Ausschuß für die städtischen Unternehmungen. Bericht

über die Sitzung vom 15. Juni 1925.

Vorsitzende: **WB. Emmerling** und **GR. Schorsch.**

Anwesende: Die **GR. Fischer, Haider, Hammer Schmid, Holabek, Kurz, Nachnebel, Rausnik, Reisinger, Panosch, Ing. Schelz** und **Stein**; ferner **SenatsR. Dr. Hornek, Mag. Sekr. Dr. Kraus, Dior. Stanka, die Vize-dioeren, Ing. Beron** und **Ing. Muhr.**

Schriftführer: **Kz. Offiz. Katrnoska.**

Berichterstatter **Vize-dior. Ing. Muhr:**

(Z. 1622, Str.B. 2866.) Die Direktion der städtischen Straßenbahnen wird ermächtigt, fünf Waggons alte gebogene Straßenbahnschienen an den Bestbieter zu verkaufen.

Berichterstatter **Vize-dior. Ing. Beron:**

(Z. 1665, E.W. 2702.) Für die Herstellung einer neuen Lichtkabelverteileranlage in der Unterstation Raunitzgasse wird ein Sachkredit von 21.900 S genehmigt und dessen Bedeckung auf das Gebarungsergebnis der städtischen Elektrizitätswerke pro 1925 verwiesen.

(Z. 1640, E.W. 3530.) Der Verkauf der im Ueberlandkraftwerke Ebenfurth und in der Braunkohlen-Bergbaugewerkschaft Zillingdorf und Neufeld befindlichen Utmaterialien im Werte von ungefähr 22.000 S durch Offertverhandlungen an den Bestbieter wird genehmigt.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt.

Berichterstatter **Vize-dior. Ing. Muhr:**

(Z. 1434, Str.B. 2677.) Sonderverkehr des Kraftstellwagens auf der Strecke Praterstern—Gänjesäufel.

Berichterstatter **SenatsR. Hornek:**

(Z. 1651, M. Abt. 45, Tr. 164.) Grunderwerb für die Erbauung einer Transformatorenstation der städtischen Elektrizitätswerke auf der ehemaligen Zrennhausrealität im 9. Bezirke.

Dem Gemeinderatsausschusse I wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

Berichterstatter **Vize-dior. Ing. Muhr:**

(Z. 1660, Str.B. 340.) Außerkraftsetzung des Index.

(M. d. GR.)

Dem Gemeinderatsausschusse II wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

Berichterstatter **Vize-dior. Ing. Muhr:**

(Z. 2700/24, Str.B. 482/24/8) Ausrüstung von zwei Motorwagen und vier Beiwagen mit Döhsner-Rippeinrichtungen.

(M. d. GR.)

Ausschüsse für Sozialpolitik und Wohnungswesen und für technische Angelegenheiten.

Bericht

über die gemeinsame Sitzung vom 24. Juni 1925.

Vorsitzender: **GR. Schmid.**

Amtsf. **StRe.: Weber** und **Siegel.**

Anwesende: Die **GR. Dappler, Ellend, Erban, Ferecz, Hartmann, Jser, Jenschik, Karafel, Kohl, Kurzbauer, Reismann, Rzehak, Schütz** und **Ullreich**; ferner **StadtbauDior. Ing. Dr. Musil, die SenatsR. Ing. Fiedler, Friedl** und **Ing. Jaeger, Ob. Mag. R. Dr. Wolf, die Ob. StadtbauR. Ing. Barousch, Ing. Frischauß, Ing. Fuchs, Ing. Hula, Ing. Kocmanek, Ing. Machek** und **Ing. Stöckl** und **Zentr. Insp. Ing. Horn.**

Beurlaubt: **GR. Rudolf Müller.**

Entschuldigt: **GR. Ing. Viber.**

Schriftführer: **Verw. Ob. Koar. Wittner.**

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Dem Gemeinderate wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

Berichterstatter **StR. Siegel:**

(Z. 1546, M. Abt. 23 b, 2784.) Wohnhausbauten auf dem Gelände der ehemaligen Krimskykaserne, Bauteil I; Genehmigung des Bauentwurfes.

Bezirksvertretungen.

7. Gemeindebezirk, Neubau.

Öffentliche Sitzung vom 18. Juni 1925.

Vorsitzender: B. Heinrich C. Dhrsandl.

Schriftführer: Kanzeleiter Amtl. Prem.

B. K a m m e r ersucht, daß die Vorschriften, wonach das auf den Verkaufsständen und bei den Warenausräumungen ausgelegte Obst mit Organtin zu überdecken ist, strenger gehandhabt werden.

B. D ü r n b a c h e r beantragt, das per Kopf zugewiesene Normalwasserquantum um zehn Liter täglich zu erhöhen oder aber den Preis des Mehrverbrauchswassers zu ermäßigen.

14. Gemeindebezirk, Rudolfsheim.

Öffentliche Sitzung vom 12. Juni 1925.

Vorsitzender: B. Karl Frey.

Schriftführer: Berv.Ob.Koär. Trönte.

In der Zeit vom 16. Mai bis 12. Juni 1925 sind 54 S an Sühnegeldern beim Gemeindevermittlungsamte entrichtet worden.

B. K i e d i g e r weist auf die in letzter Zeit vorgekommenen Unfälle in der Sueßgasse—Hütteldorfer Straße hin. Er stellt den Antrag auf Abhilfemaßnahmen. (A u g e n o m m e n.)

B. K o m a r e k stellt den Antrag auf Delung der im 13. Bezirke gelegenen Siebenehengasse.

B. O t t m a n n führt neuerlich Beschwerde über die Verunreinigung des Rutensteiges durch Plakatieren und beantragt die Abstellung dieses Uebelstandes eventuell durch Anbringung von Warnungstafeln.

Arbeiten und Lieferungen.

Die Befehle (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw. können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 b, 2977.

Spenglerarbeiten

für den Wohnhausbau 20. Pappenheimgasse.

Anbotverhandlung am 16. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 26, 3361.

Herstellung von vier Ziegehallen in der Zungenheilstätte „Baungartner Höhe“, 13. Bezirk.

Anbotverhandlung am 17. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 26, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 32.

MONTAGE-DOPPEL-LEITERN

für Baumeister, Installateure, Anstreicher, Maler usw.

Tritthöhe 32 cm — Preise: 1562



4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 Sprossen

8, 10, 12, 14, 16, 18, 24, 28, 32 Schilling

LEITERN- UND GERÜSTE-FABRIK

RUDOLF EICHHORN

WIEN 6. BEZ., ESTERHAZYGASSE NR. 22

Eiserne Sprossenzieher per Stück S 1.—

Backenband per Stück S 1.—

Offerte kostenlos — Kataloge

TELEPHON NUMMER 6507

M. Abt. 27, 3287.

Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten

und Lieferungen am Bau 11. Drischützgasse—Chamgasse.

Anbotverhandlung am 17. Juli, 12 Uhr, in der M. Abt. 27 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

M. Abt. 23 b, 2917.

Bauspenglerarbeiten

für den Wohnhausbau 9. Sechschimmelgasse.

Anbotverhandlung am 20. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 2984.

Anstreicherarbeiten

für den Wohnhausbau 15. Karl Marx-Straße.

Anbotverhandlung am 20. Juli, 9 Uhr in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

9. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 11. Herderplatz (Heft 51).

— 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungsarbeiten im Wohnhausbau 21. Meißnergasse—Andreas Suger-Gasse (Heft 51).

— 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas- und Wasserleitungsinstallationen im städtischen Wohnhausbau 2. Radingerstraße—Borgartenstraße—Lassallestraße (Heft 51).

— 11 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas- und Wasserleitungsinstallationen im städtischen Wohnhausbau 20. Karl Czerny-Gasse (Heft 51).

10. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Bürgergasse (Heft 51).

— 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 21. Carrogasse (Heft 52).

— 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalummbau in der Robert Hamerling-Gasse im 15. Bezirke (Heft 52).

— 12 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 15. Mattisplatz (Heft 52).

Dachdeckungen aller Art, raschest, billigst.

Eternit-Naturschiefer, Dachziegel.

Baumaterialien-Großhandlung Florian Schroth, Wien, X., Herzgasse 2. Tel. 58-0-56.

10. Juli, halb 1 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 11. Drißchützgasse (Heft 52).
11. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 24.) Rekonstruktions- und Reparaturarbeiten an den Feuergewölben der Hochdruckkesselanlage des Neuen Rathhauses (Heft 51).
13. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 20. Wehlstraße, Block II, Ergänzungsbau (Heft 53).
- Wohnhausbau 18. Schopenhauerstraße. (M. Abt. 23 b.) halb 10 Uhr Anstreicherarbeiten, 10 Uhr Glaserarbeiten, viertel 11 Uhr Schlofferarbeiten, halb 11 Uhr Malerarbeiten, 11 Uhr Spenglerarbeiten (Heft 53).
- 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 2. Radingerstraße (Heft 53).
- halb 12 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 21. Pitttagasse (Heft 53).
14. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Wehlstraße, Block II (Heft 53).
15. Juli. Zentralgebäude der gewerblichen Fortbildungsschule im 15. Bezirke. (M. Abt. 23 a.) 9 Uhr Spenglerarbeiten, 11 Uhr Dachdeckerarbeiten (Heft 53).
16. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Pappenheimgasse (Heft 54).
- 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten auf dem Wohnhausbau 9. Sechschimmelgasse (Heft 53).
17. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Herstellung von vier Liegehallen in der Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“, 13. Bezirk (Heft 54).
- 12 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten und Lieferungen am Bau 11. Drißchützgasse—Chamgasse (Heft 54).
18. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten beim Wohnhausbau 9. Sechschimmelgasse (Heft 53).
20. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Baupenglerarbeiten für den Wohnhausbau 9. Sechschimmelgasse (Heft 54).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 15. Karl Marx-Strasse (Heft 54).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Schule 2. Kleine Sperlgasse 2 a.

Anbotverhandlung am 30. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung (a = Ausmaßarbeiten b = Regiestunde) für die Zimmermalerarbeiten: Danel & Fischer 1800, b 16.000 + 60%; Josef Krieger a 1600, b 16.000; Josef Neuhold a 1500, b 24.000; Franz Benesch a 1500, b 26.000; Brüder Giuliani a 1400, b 20.000; Anton Hochreiter a 1550, b 13.000; Karl Müller a 1500; b 20.000; Rudolf Soyka a 1450; b 21.000; Alois Düller a 2000, b 18.500; Johann Adamel ungültig; Ludwig Koller a 1650, b 14.500; Johann Schuster a 1400, b 28.000; Zuderberg & Komp. a 1400, b 28.000; Rudolf Voubelet a 1600, b 2400; Emil Müller a 1350, b 26.000; Rudolf Hoyer a 1400, b 26.000; Josef Reiterich a 1480, b 26.000; Franz Korentschak a 1500, b 24.000; Emil Grotte a 1500, b 30.000; Alois Lahres a 1440, b 24.000; Rudolf Züttner & Bruder a 1500;

für die Anstreicherarbeiten: Alois Düller a 1800, b 18.500; Wilhelm Zimmerl & Komp. a 1800, b 28.000; Alois Danel & Matthias Fischer a 1700, b 16.000 + 60%; Moritz Stein a 1750, b 22.000; Leopold Epiller a 1850, b 28.000; Franz Benesch a 1850, b 28.000; Brüder Giuliani a 1750, b 24.000; Emanuel Lujan a 1800, b 16.000 + 50%; Karl Demeberger a 1750, b 24.000; Anton Hochreiter a 1800, b 25.000; Johann Adamel ungültig; Rest-Duraud a 1800, b 30.000; Gustav Benfer a 1600, b 25.800; Leopold Heigl a 1600, b 27.500; Emil Müller a 1650, b 26.000; Rudolf Hoyer a 1800, b 26.000; Ignaz Desterreicher a 18.000, b 16.000 +

25%; August Sitwand a 1850, b 27.500; Franz Pudivitter a 1800, b 26.000; Karl Rößler a 1850, b 30.000; Alois Kolb a 1900, b 32.000; Rudolf Züttner & Bruder a 1750; Oskar Gafner a 1720; Josef Hanel a 1800, b 30.000; Magimilian Schiansky a 1660, b 25.700; Franz Eigner a 1700, b 25.000; Anton Weiser a 1750, b 16.000 + 50%.

Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 20. Pappenheimgasse.*)

Anbotverhandlung am 2. Juli.

Es offerierten in Schilling: Holzkonstruktionsgesellschaft 16.520 66; Hermann Otte, N.-G. 14.857; Zimmerei Wienerberg 21394; W. F. Sommer 18.874; Anton Muth 21.494 50; Wenzel Hartl 20.894 40; Franz Arthofer 22.294 50; Johann Hirschberg 13.954 20; Martin Neubauer & Sohn 22.481.

Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 20. Karl Czerny-Gasse.*)

Anbotverhandlung am 2. Juli.

Es offerierten in Schilling: Eduard Koczvera 10.051 70; Alois Danel & M. Fischer 9379 08; Alois Bernhard 10.549 40; Wilhelm Zimmerl & Komp. 9932 35; Ludwig Ullmann 9267 80; Emanuel Lujan 10.113 19; Josef Hanel 9682; Karl Hanel 9960; „Grundstein“ 11.196 84; Ignaz Desterreicher 10.492 26; „Austria“ 8212 10.

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Hütteldorfer Straße.*)

Anbotverhandlung am 2. Juli.

Es offerierten in Schilling: Johann Kronfuß 4683; Alois Lahres 3936; Johann Schuster 5134; „Proq“ 5089 92; Leopold Schuster 4342; „Grundstein“ 4616 40; Brüder Giuliani 4908; Josef Schreiber 3636; Rudolf Züttner & Bruder 4345; Leopold Klug 3566; Ferdinand Petrik 3805; Rudolf Voubelet 4803; Stenzl & Hinner 3074 10; Johann Scheer 4071; Emil Grotte 4575; Josef Neuhold 3853; Alois Düller 4594 20; Zuderberg & Komp. 4373; Alois Bernhard 4432 80; Rudolf Hoyer 4409 60; Karl Schwemmschuch 5535; Franz Salubit 5535; Josef Cerny 5535; Ludwig Koller 4234 92; Gottfried Reidinger 4289 74; Karl Killmann 4294; Johann Serrany 5273 50; Wilhelm Burger 16.974; Franz Benesch 4360 12; Oskar Bilek 4007; Louis Battan 4700; Wilhelm Bielawsky 4424; Alois Danel & M. Fischer 4225.

Schlofferarbeiten für den städtischen Wohnhausbau 10. Bürgergasse.*)

Anbotverhandlung am 3. Juli.

Es offerierten in Schilling: „Wimeg“ 24.225 30; Josef Lach 24.876 40; Ferdinand Adamek 25.542 80; Johann Sommer 26.758 80; Leopold Kopriwa & Sohn 23.933 90; Franz Pelz 20.062 47; Karl Moser 23.676; Anton Schwarz 24.181 50; Otto Rieffel 23.658 20; Adam Haag 30.598 04; Ripl & Komp. 23.106 23; Schneider & Bawrowetz 26.796 05; Robert Klappholz & Komp. 21.733 77; Schenk & Judmann 23.012 50; Josef Lang 21.248 80; Heinrich Rottler 36.905; Franz Knoh 9404 (nur Gewichtsarbeit); Anton Wieser 25.358 60; Johann Stregl 24.713.

Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 10. Reilreichgasse—Neußerer Gürtel.*)

Anbotverhandlung am 3. Juli.

Es offerierten in Schilling: Sommer 62.180; Hermann Otte 60.887; Wenzl Tröbker's Nachf. Alois Fritsch 77.526; Anton Muth 72.213; Klosterneuburger Wagenfabrik N.-G. 83.824 84; „Grundstein“ 82.700; Wenzl Hartl 79.386; Zimmerei Wienerberg 75.681; Holzkonstruktionsgesellschaft 66.096 46; Johann Hirschberg 72.190; Franz Arthofer 68.796.

Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 21. Pitttagasse.*)

Anbotverhandlung am 3. Juli.

Es offerierten in Schilling: Stenzl & Hinner 59.930 44; Reichenbaum 56.427; Alois Danel & Matthias Fischer 62.232; Karl Rößler 75.484;

Feuer- und Einbruch-
versicherung

Glasbruchversicherung

Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8

1408

Telephon: 67-2-72 - 67-401 - 69-0-63

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

NOVAK

WIEN XIV. NOBILGASSE 21. TEL. 31107.

EISENKONSTRUKTIONEN BAU & KUNSTSCHLOSSEREI

1323



KARL HIRSCHFELD

WIEN, I., FICHTEGASSE NR. 1a

Telephon Nr. 76-7-35.

Generalvertreter der Firma Alfred Urbach Söhne,
Steingut-Fabrik Probstau-Teplitz 1548

Fabriklager in allen Fayencewaren, Kohlen-
und Gasbadeöfen, Automaten, Metallarmaturen,
Badewannen, Wandbrunnen, Ausgüsse
etc. in Gußeisen- emailliert und sämtlichen
Badezimmereinrichtungsgegenständen.

„Prog“ 75.448-76; Josef Hanel 69.219; Karl Hanel 71.696-80; Produktivbau in Hirschstetten 77.888-05; „Erma“ 65.061-10; Eduard Koczvera 78.538-50; Mojs Kirchner 48.076-70; Valentin Ladner 73.792-61; Franz Jisel & Sohn 73.792-61; „Grundstein“ 72.872-11; Emanuel Hadac 68.095-50; Franz Köhler 74.536; Ludwig Koller 79.772-70; Mojs Bernhard 75.528-83; Wilhelm Zimmel & Komp. 59.391-38; Ludwig Ullmann 59.391-38; Friedrich Duante 70.520-66; Matthias Wanišch 78.269-50; Ignaz Desterreicher 72.000-40; Franz Benesch 89.000-37; Emanuel Lujan 72.000-40.

Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 15. Karl Marx-Straße.*)

Anbotverhandlung am 3. Juli.

Es offerierten in Schilling: Karl Moser 20.962-20; S. Wals 25.358-90; Adam Hag 28.608-08; G. Rippl & Komp. 23.279-75; Robert Mappholz 19.848-63; Johann Sommer 21.656; Ferdinand Adamek 26.397-80; Ignaz Kraus & Komp. 24.371-70; „Wimeg“ 24.020-70; Heinrich Sedlacek 25.850; Karl Nowak & Komp. 24.981-60; Johann Stregl 24.313-50; Anton Wierer's Söhne 21.772-77; Schenk & Judmann 20.064; Karl Neumaier 24.303-40; Franz Bidla 9925-25 (Eisenarbeiten); Josef Knecht 23.385-80; Franz Etmeyer 23.807-50.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 11. Hadelgasse.*)

Anbotverhandlung am 3. Juli.

Es offerierten in Schilling: Ing. Franz Ratlein 841.861; Vaterländische Baugesellschaft 755.230; „Universale“ 734.679; „Grundstein“ 782.143; Regrelli & Komp. 759.741; Hecht & Komp. 763.158; Westermann & Komp. 749.797; Gebrüder Scharbaum 787.989; Wiener Baugesellschaft 747.281; Karl Korn 704.331; Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft 787.858; G. A. Wahß 789.525.

Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Bürgergasse.*)

Anbotverhandlung am 3. Juli.

Es offerierten in Schilling (a = mit, b = ohne Blech): Alfred Frömmel a 7119, b 3722-50; Friedrich Ratlein a 7817-35, b 3332-29; Josef Karp a 6406, b 2082-50; Leopold Kopriva & Sohn a 7441-10, b 2968-10, beides mit 5 Prozent Nachlaß; Josef Fabian a 8070-15, b 4465-18; Ignaz Stoppel a 7847, b 3762; „Wimeg“ a 7807, b 3672; Karl Schuhmann a 8136-38, b 4672-94; Alexander Weiler a 7127-53, b 2971-35; Rudolf Kahler a 4180, b 2090; Anton Reutkirch a 7675-93, b 3920-18; Karl Ribarich & Komp. a 6821, b 3571-70.

Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 15. Karl Marx-Straße.*)

Anbotverhandlung am 3. Juli.

Es offerierten in Schilling (a = mit, b = ohne Blech): Alfred Frömmel a 5218, b 2773-50; Leopold Kopriva & Sohn a 5375-60, b 2558-35; Josef Karp a 4313, b 1406-90; Josef Fabian a 5259, b 2577-11; Ignaz Stoppel a 5730-50 ohne Entsumme; „Wimeg“ a 5639; Karl Schuhmann a 4620-92, b 3052-54; Alexander Weiler a 5144-09, b 2269-92; Rudolf Kahler a 5264, b 2632; Anton Reutkirch a 5030-48, b 2345-31; Ignaz Reingruber a 6007-96.

Schlosserarbeiten (Eisenarbeiten) für den Wohnhausbau 21. Pittlagasse.*)

Anbotverhandlung am 3. Juli.

Es offerierten in Schilling: Schenk & Judmann 61.923; Johann Sommer 68.812; Josef Hamata 67.018-70; „Wimeg“ 66.689-20; Wilhelm Schmidt 54.863-60; Albert Barnek & Sohn 87.445; Johann Stregl 96.047-50; Karl Moser 72.213-87; Karl Nowak 71.181-60; E. H. Rippl & Komp. 69.072; Karl Neumaier 67.253-50; Alexander Breier 68.015.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleitengasse, 5. Abschnitt.*)

Anbotverhandlung am 3. Juli.

Es offerierten in Schilling: Leopold Roth Haus 6 48.739-80, Haus 5 51.001-74; Rudolf Grimm Haus 10 49.752-15, Haus 8 72.347-65; „Waublod“ Haus 1 9600-38, Haus 2 54.638-72, Haus 3 und 4 75.767-81, Haus 5 49.261-94, Haus 6 47.625-47, Haus 8 60.442-64, Haus 9 37.965-63, Haus 10, 11, 16 und 18 10.056-31; Karl Döbel Haus 1 9.803-47, Haus 2 56.109-52; „Universale“ Haus 1 10.716-43, Haus 2 54.631-35, Haus 3 und 4 70.562-87, Haus 5 44.547-51, Haus 6 44.794-68, Haus 8 56.696-34, Haus 9 38.009-16, Haus 10, 11, 16 und 18 40.548-42, Haus 12 85.877-16, Haus 13 63.932-36, Haus 14 43.123-40, Haus 15 3466-09, Haus 17 63.054-22; Josef Bittermann Haus 8 64.732-69, Haus 9 42.767-27; Oswald Slama Haus 1 5287-66, Haus 2 47.390, Haus 3 und 4 83.218-95, Haus 5 51.197, Haus 6 47.181, Haus 8 56.304-15, Haus 9 42.742-75, Haus 10, 11, 16 und 18 47.920-50, Haus 12 94.915-93, Haus 13 71.904-55, Haus 14 50.089-50, Haus 15 4179-49, Haus 17 71.820-50; Westermann & Komp. Haus 1 13.040-60, Haus 2 71.518-16, Haus 3 und 4 99.030-35, Haus 5 61.039-82, Haus 6 60.080-72, Haus 8 75.005-74, Haus 9 52.791-79, Haus 10, 11, 16 und 18 57.080-20, Haus 12 117.439-90, Haus 13 85.897-29, Haus 14 58.779-80, Haus 15 5079-11, Haus 17 85.224-76; G. A. Wahß Haus 1 14.655-72, Haus 2 56.656-83, Haus 3 und 4 73.284-44, Haus 5 46.926-67, Haus 6 43.176-05, Haus 8 55.856-27, Haus 9 40.008-61, Haus 10, 11, 16 und 18 41.468-68, Haus 12 85.984-39, Haus 13 64.846-22, Haus 14 44.805-60, Haus 15 3545-95, Haus 17 64.910-91; Nicher & Gerger Haus 3 und 4 68.162-06; R. Kella & Reffe Haus 1 11.785-16; Haus 2 61.065-74, Haus 3 und 4 86.978-22, Haus 5 53.554-09, Haus 6 52.191-83, Haus 8 66.597-60, Haus 9 46.498-73, Haus 10, 11, 16 und 18 47.389-56, Haus 12 102.437-33, Haus 13 76.047-27, Haus 14 52.066-65, Haus 15 4552-36, Haus 17 77.406-40; „Batrag“, Bau- und Transportgesellschaft Haus 1 13.514-91, Haus 2 67.635-62, Haus 3 und 4 90.882-27, Haus 5 59.721-61.

Bergebungen.

Wohnhausbanten. 5. Brandmayergasse: Glaserarbeiten an Franz Pfiffer.

10. Hardtmuthgasse: Bautischlerarbeiten an E. Klimberger & Komp. und Adalbert Margritsch.

10. Van der Rüll-Gasse: Terrazzobelag der Gänge, Stiegenplätzen, Aborte und Speisen an die Pyrogamentunternehmung, Terrazzoplattenbelag der Herdplätzen und Kochnischen an die „Steinag“.

11. Grillgasse: Lieferung und Montierung der Holzjalousien an F. K. Nobika.

15. Mattisplatz: Kunststeinarbeiten an „Steinag“, Konalifizierungsarbeiten an S. Steiner.

16. Sandleiten, 1. Teil: Bildhauerarbeiten an Heinrich Scholz.

REIMER & SEIDEL

WIEN XVIII.

Elektrizitätszähler-Fabrik

1872

20. Salzachstraße — Deystraße: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Josef Vanger.

20. Denigasse — Karl Czerny-Gasse: Schlosser(Beschlag)-arbeiten an Karl Neumayer, Gewichtsarbeiten an Karl und Ludwig Makowek, elektrische Installationsarbeiten an Fritz Dalsasso.

20. Wehlstraße, Block II: Glaserarbeiten an Ferdinand Buger.

21. Pittagasse — Brünner Straße, 1. Teil: Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungsarbeiten an die Oesterreichische Wasserwerksbaugesellschaft.

21. Weißnergasse: Bauschlosserarbeiten an Karl Moser.

Schulgebäude 8. Zeltgasse 7: Zimmermalersarbeiten an Josef Burger.

13. Reingasse 19: Baumeisterarbeiten an Jng. Rudolf Kautz und Julius Lenz, Anstreicherarbeiten an Rest-Durand.

Laufende Glaserarbeiten im 9. Bezirke an Karl Singer.

Kanalbau 10 Favoritenstraße und Laxenburger Straße an Josef Joit (Pflasterarbeiten an Karl Joit).

Zentralfriedhof. Steinmearbeiten für das neue Kriegerdenkmal an Anton Neunteufel.

Kleine Ungarbrücke. Anstreicherarbeiten an Jng. Langfelder & Komp.

Wienfluggeländer. Anstreicherarbeiten an Emil Hagspiel.

Krankenhaus Lainz. Pflasterungsarbeiten im Kesselhause an die Tonwarenabteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft.

Brigittaspital. Gas- und Wasserleitungsanlagen im Erweiterungsbau an „Kraft und Wärme“.

Baumeisterarbeiten für die Instandsetzung der Ufermauern des Erbsenbaches und die Regulierung des Spöttgrabens im 19. Bezirke an Brüder Paul.

Kundmachungen.

Stipendien der Gemeinde Wien.

Zum Genuße der von der Gemeinde Wien errichteten Stipendien sind in teilweiser Abänderung der hiesfür geltenden Widmungsbestimmungen unumkehrbar auch Schüler der Wiener Handelsakademie mit Deffentlichkeitsrecht, der Kunstgewerbeschule des österreichischen Museums für Kunst und Industrie, der Bundeslehranstalt für Textilindustrie und der Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt in Wien, sowie Hörer der Hochschule für Welthandel, der Hochschule für Bodenkultur, der Akademie für Musik und darstellende Kunst, der Akademie der bildenden Künste und der Akademischen Spezialschule für Medaillenkunst berufen. Die Frist zur Einreichung der Gesuche wird für die Schüler, beziehungsweise Hörer dieser neu hinzugekommenen Lehranstalten bis zum **11. Juli 1925** erstreckt.

Die übrigen Bestimmungen der bereits verlautbarten Ausschreibungskundmachung vom 2. Juni 1925 bleiben vollinhaltlich aufrecht.

(M. Abt. 8, 17508.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster.

Gewerbenunternehmungen.

27. Mai 1925.

(Fortsetzung.)

Leibold Eugen, Vertrieb von Neuheiten für Haus und Küche, 8. Florianigasse 58. — Leutner Hermine, Kleidermachersgewerbe, beschränkt, 21. Hopfgasse 4. — Lurion Helene, gewerbsmäßige Vorführung von Kinofilms an Berufsinteressenten, 7. Siebensterngasse 42. — Macho Thomas, Verschleiß von Wurst- und Selchwaren- und Schweinefleisch, 8. Strozsigasse 35. — Motons Emma Aloisia Marie, Modistengewerbe, 18. Schulgasse 43 a. — Niderl Franz, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 12. Wilhelmstraße 21. — Ohrenberger Anton, Deichgräber, 18. Berl. Peter Jordan Straße. — Pahold Leopold, Kleidermacher, 3. Kundmanngasse 34. — Pechanek Ludmilla, Fragnergewerbe, 12. Breitenfurter Straße 41. — Pichler Michael, Friseur, 18. Sternwartestraße 5. — Prinz & Schöpfel, Weingroßhandel, 12. Arndtstraße 22. — Pujmann Franz, Gemischtwarenhandel im großen, 19. Heiligenhäbter Straße 113. — Jng. Samuel Rapaport, Bauunternehmer, 3. Weißgärber Gänge 12. — Rendl Franz, Handel mit Landesprodukten, 12. Herbergasse 25. — Sauer Friedrich, Personentransport mit dem Fiskerwagen Nr. 974, 2. Praterstraße 8, Café Jeger. — Sauer Friedrich, Personentransport mit dem Fiskerwagen Nr. 49, 1. Am Hof. — Schiegl Marie, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 18. Gutzgasse 63. — Jng. Wilhelm Schleginger, Handel mit Maschinen, Werkzeugen, technischen und chemischen Artikeln, 9. Sechschimmelgasse 10. — Schmid August, Lastfuhrwerker, 17. Andergasse 7. — Schönmutter Johann, Gastwirt, 12. Erlgasse 46. — Schug Georg, Lebensmittelhandel, 8. Pfeilgasse 33. — Schwibitzer Alois, Verschleiß von Konditoreiwaren und Verkauf von Fruchtfästen, 17. Schafberg,

Gütte gegenüber Gärtner Tomaschek. — Semeral Elisabeth, Handel mit Wurstspeilen, 13. Mandlgasse 1. — Sefried Hedwig, Handel mit Wäsche, Wirkwaren und Bekleidungsgegenständen, 7. Zieglergasse 88. — Sigmann Markus, Handel mit Leder, Schuhen und einschlägigen Zugehörartikeln, 17. Hornmairgasse 22. — Stefan Adolf, Galvaniseur, 15. Rindgasse 10. — Spag Max, Erzeugung von Obstkonserven, Marmeladen und Fruchtfästen, 13. Jennerstraße 10. — Spindler Wilhelm, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 7. Westbahnstraße 39. — Stefan Josef, Schuhmacher, 15. Herkloßgasse 33. — Stöhr Leopoldine, Manufaktur, 12. Städtisches Theresienbad. — Strail Hedwig, Naturblumenhandel, 21. Genochplatz, Hütte 33. — Strigel Marie, Pfadlergewerbe, 6. Stieggasse 5. — Strobl Anton, Eier-, Butter-, Geflügel- und Wildbreithandel, 12. Steinbaurgasse 40. — Svatel Anna, Handel mit Wäsche, Wirkwaren, Bekleidungs- und Toiletteartikeln, 13. Sechshauer Straße 106. — Tiller Anna, Verschleiß von Landiten, Zuderbäderwaren, Fruchtfästen, 8. Kochgasse 29. — Trachtenberg Paul, Erzeugung von Radioapparaten und radiotechnischen Artikeln, 12. Otdwaldgasse 24. — Trestr Anna, Handel mit Alteisen, Almetallen, Metallabfällen, Boden- und Kellerfram, 12. Nischholzgasse 27. — Tuschku Josef, Gastwirt, 9. Zimmermanngasse 11. — Ullmayer Stephanie, Gemischtwaren- und Flaschenbierhandel, 12. Rotenmühlgasse 63. — „Ufna“, Fabrik für wasserdichte Sport- und Bedarfsartikel, G. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von wasserdichten Sport- und Bedarfsartikeln, 8. Bemmogasse 8. — Vyslouzil Hermine, Wäscheerzeugung und Striderei, 13. Bergenstammgasse 9 a. — Wallach Ignaz, Handel mit Imitationsperlen, 3. Regalgasse 35. — Wangl Emil, Kaffeesieder, 21. Brünner Straße 128. — Weinlich Wilhelm, Handelsagentur, 5. Obere Amtshausgasse 20. — Weinrother & Mayer, Verkauf von Fleisch und Fleischwaren, 3. Großmarkthalle. — Wessely Paula, Verschleiß von Lebensmitteln, 3. Löwengasse 9. — Wiczek Rudolf, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 8. Strozsigasse 25. — Wolf Leopold, Pfisterer, 18. Strehlgasse 14. — Zachoval Julius Stephan, Greißerei und Flaschenbierverschleiß, 20. Brigittener Gänge 28. — Zant Franz, Gastwirt, 21. Prager Straße 42. — Zipper Immanuel, Großhandel mit Gummi- und Metallwaren, 3. Hohlweggasse 10.

28. Mai 1925.

Berggrün Mance, Handel mit Lebensmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 14. Wurmsgasse 25. — Biegel Johann Matthias, Marktviktualienhandel, 14. Meißelmarkt 22. — Breyer Anna, Lebensmittelkonsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Eneufelstraße 38. — Burian Johann, Kinderluftballonerzeuger, 10. Bürgergasse 15. — Czerny Johann, Wandlerhandel, 18. Weitloßgasse 17. — Ezeszes Hersh Leib, Tischnergewerbe, 20. Wallensteinstraße 41. — Farago Julius, Elektrotechnikersgewerbe, 5. Kohl-gasse 31. — Feldmann Ignaz, Herrenkleidermachersgewerbe, 14. Selzergasse 18. — Freiburger Karl, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Guitengasse 47. — Gruber Gusto, Branntweinschensergewerbe, 20. Kaufers-trasse 15. — Gruber Karl, Gast- und Schankgewerbe mit der Berechtigung des Branntweinleinverschleißes, 14. Sechshauer Straße 5. — Gschwindl Josef, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Hasner-strasse 30. — Haberfelner Augustine, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 18. Sommerhaidenweg. — Haspurn Leopoldine, Markt-viktualienverschleiß, 16. Brunnenngasse, Markt. — Haspurner Hermine, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Flaschenbier, 14. Stieggasse 7. — Hauser Marie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 17. Gebergasse 12. — Heger Marie, Handel mit Wäsche, Wirk-, Schnitt-, Kurz- und Textilwaren und Schirmen, 14. Preyhingasse 10. — Heima Josefina, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Albrechtstreith-gasse 20. — Dr. Hofmann Bruno, Handelsagentur, 18. Herbedstraße 31. — Humer Hermine, Handel mit Parfümerie, Toilette- und Waschartikeln, 16. Degengasse 36. — Jechlika Marie, Kleidermachersgewerbe, 16. Hasner-strasse 63. — Jenacel Franz, Handel mit Obst, Eiern und Butter, 10. Bürger-gasse 9. — Jerabek August, Alleinhaber der Firma A. Jerabek, Mechanikers-gewerbe, 13. Linzer Straße 270. — Kainz Rosalia, Marktviktualienhandel, 16. Yppenplatz. — Karhan Ferdinand, Kleidermachersgewerbe, 14. Felber-strasse 108. — Kollmann Johanna, Handel mit neuen Kleidern, Textilwaren, Möbeln, Juwelen und Musikinstrumenten, 14. Reindorfstraße 18. — Kling-hofer Ernestine, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Flaschenbier-verschleiß, 10. Angeligasse 118. — Klotzer Josef Leopold, Handel mit Maschinen und technischen Artikeln, 10. Favoritenstraße 51. — Kohn Hugo, Handel mit Perlmutterrohshalen und Perlmutterartikeln, 16. Deinhardtstei-gasse 16. — Koblinger Karl, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 10. Lornauer Gasse 8. — Kozeny Robert, Gemischtwaren- und Flaschenbier-verschleiß, 10. Troststraße 115. — Krammer Marie Karoline, Wäschewaren-erzeugung, 18. Währinger Gürtel 69. — Kraus Theresia, Zuderbäderwaren-, Landiten-, Sodawasser- und Fruchtfästerverschleiß, 17. Mariengasse 9. — Kreuz Karl, Lastfuhrwerks-gewerbe, 18. Bischof Haber-Platz 6 a. — Kriz Franz,

Steinindustrie Carl Benedict

(Gmünder Granitwerke, G. m. b. H.)

Wien, III., Rennweg 112. — Tel. 95-0-52

Stufen, Randsteine, Pflastersteine, Quadern, Marmorarbeiten, Denkmäler. Eigene leistungsfähige Werksbetriebe.

Holz- und Spielwarenerzeugung, 13. Mahnergasse 13. — Lampf Viktor, Milchschankgewerbe, 17. Renwaldegg, Balachenwiefe. — Lang Adolf, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Merkantil- und Drucksorten, Papierwaren und Bureauartikeln, 7. Schottenfeldgasse 57. — Leimert Andreas, Musikergewerbe, 10. Ordengasse 3. — Leitner Sidonie, Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Koks, 16. Koppstraße 88. — Lent & Macocha, Pflasterergewerbe, Handel mit Tonwaren und Baumaterialien, 18. Föhrerstraße 18. — Löwy Emil, Holzhandel im großen, 7. Wondscheingasse 6. — Margulies Sara, Frauen- und Kinderkleidmachersgewerbe, 7. Neustiftgasse 31. — Miserni Franz, Spielwarenerzeugung, 16. Speckbacherstraße 29. — Pavlik Josef, Kürschnergewerbe, 16. Liebhartsstraße 53. — Pesche Marie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Maroltingergasse, Endstation 46. — Pirgellner Julianne, Konditoreiwaren- und Fruchtfästerverschleiß, 18. Vogelsangwiefe. — Polacek Josef, Lackierergewerbe, 18. Schulgasse 60. — Popper, Dattene & Komp., Agentur und Kommission italienischer Textilwaren, 6. Köstlergasse 1. — Povezil Leopold, Metallbruderergewerbe, 16. Neumayrgasse 16. — Prohaska Anton, Gastwirts-gewerbe, 18. Antonigasse 64. — Rubin Max, Handel mit Wäsche, Wirk-, Strick-, Kurz-, Textil- und Parfümeriewaren, 14. Reindorfstraße 11. — Schybesta Apollonia, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 14. Goldschlagstraße 53. — Schiller Maximilian, Handel mit Schnitz- und Brennholz, 10. Gößgasse 14. — Scholnit Alfred, Metallschleifergewerbe, 15. Moeringergasse 20. — Schreiber Rudolf, Mechanikergewerbe, 18. Mägger Straße 36. — Sich Leopoldine, Marktfahrgewerbe, 10. Katharinengasse 7. — Simonovics Theresie, Modistengewerbe, 16. Neulerchenfelder Straße 57. — Soyka Alfred, Zimmermalergewerbe, 16. Hasnerstraße 106. — Stilly Michael, Zimmer- und Dekorationsmaler, 16. Kaufgasse 30. — Szator Franz, Gastwirts-gewerbe, 17. Kastnergasse 11. — Urban Johanna, Kaffeeschontgewerbe, 14. Reindorfstraße 7. — Ustoret Emilie, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Flaschenbierverschleiß, 10. Schengasse 21. — Varesi Richard, Handel mit Brennmaterialien, 10. Herzgasse 80. — Vedra Franziska, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Hasnerstraße 93. — Walzer Leopold, Erzeugung und Verschleiß von Sauerkraut, sauren Rüben und Gemüsesalzen, 10. Senefeldergasse 32. — Waffita Franziska, Handel mit Wildbret, Geflügel, Eiern und Butter, 20. Wolsaugasse 11. — Weiss Ignaz, Fleischverschleiß, 14. Rauchfangkehrergasse 22. — Weiss Max, Handel mit Automobilen, 10. Herzgasse 6. — Wenig Friedrich, Christbaumhandel, 14. Meißelmarkt. — Wippler Emilie, Modistengewerbe, 10. Wienerbergstraße 11. — Wondraichl Karl, Holzbrechergewerbe, 13. Schanzgasse 19. — Zöhrer Gustav, Zimmerputz- und Reinigungsgewerbe, 16. Thaliastraße 111.

29. Mai 1925.

Aigner Rosa, Gemischtwarenverschleiß, 5. Ramperstorfergasse 27. — Apfel Majer, Erzeugung von Berufskleidern, 1. Judengasse 11. — „Aro“, Bekleidungs- und Belieferungsges. m. b. H., Handel mit neuen Kleidern, Wäsche-, Textil- und Wirkwaren, Schuhen und Hüten, 1. Maria Theresienstraße 16. — Bayer Grete, Erzeugung von Stannbüchern, Notizbüchern, Photographie- und Ansichtskartenalben, 1. Kathansstraße 3. — Bizinger Marie, Gemischtwarenhandel, 9. Sobieskigasse 31. — Bohusch Josef, Verschleiß von Kanditen, Gefrorenem und Fruchtfästen, 20. Brigittaplatz 18. — Zweigniederlassung der offenen Handelsgesellschaft Koloman Deutsch in Amsterdam, Gemischtwarenhandel im großen, Handelsagentur, 1. Ehlinggasse 13. — Dreffel Friedrich, Handel mit Ledergalanteriewaren, 6. Hirschgasse 11. — Drimmel Karoline, Zuderbäderwaren-, Kanditen-, Sodawasser- und Fruchtfästerverschleiß, 17. Kampfelberggasse (kleiner Prater). — Ehgartner Marie, Handel mit Textilwaren, Wäsche und Schuhen, 16. Neumayrgasse 1. — Eleder Wilhelm, Handel mit Wohnungseinrichtungs- und Haushaltungsgegenständen usw., 1. Wipplingerstraße 19. — Ettlinger Felix, Alleininhaber der Firma Ettlinger & Schletter, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Biberstraße 17. — Ferber Ladislav, Handelsagentur, 1. Belinlagasse 3. — Fichtmüller Fritz, fabriksmäßige Erzeugung von Metall- und Schlosswaren, 5. Leitgasse 7. — Flügel Karl, Kleidermachersgewerbe, 1. Graben 11. — Fried Richard, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Werbertorgasse 14. — Gaag Hildegard, Gastwirts-gewerbe, 5. Wimmergasse 17. — Gall Julianna, Fragnergewerbe, 21. Strahlenergasse 12. — Giegl Pauline, Viktualienhandel, 9. Pramer-gasse 11. — Gößlinger & Komp., Komm.-Ges., Handel mit Textilwaren, 1. Börsegasse 7. — Gzywa Moisia, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 21. Bagrainer Straße 76. — Hambach Marie, Gastwirts-gewerbe, 12. Hegen-dorfer Straße 125. — Hermann Emil, Alleininhaber der Firma Möbelniederlage und Möbelvermietungsanstalt Emil Hermann, Trödlergewerbe, 8. Mferstraße 45. — Hirschhänder Josefa, Straßenhandel mit Kanditen, Zuderwaren und Gefrorenem, 6. Mariahilfer Straße, gegenüber Nr. 121 a. — Plawatsch Marie, Flaschenbierverschleiß, 17. Wurlberggasse 92. — Hof-bauer Franziska, Erzeugung von kunstgewerblichen Gegenständen, 8. Auersberg-straße 13. — Holics Rosina, Konditoreiwaren- und Fruchtfästerverschleiß, 19. Heiligenstädter Bahnhof. — Hornet Ferdinand, Zimmer- und Dekorations-malergewerbe, 15. Kohlenhofgasse 8. — Horwitz Lily, Kunstfädelerei und kunstgewerbliche Handarbeiten, 6. Gumpendorfer Straße 94. Hunyadi Paul, gewerbsmäßige Mittelung von Adressen, 8. Josefstädter Straße 33. — Johann Josef, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 9. Berggasse 22. — Joll Siegfried, Handel mit Strick- und Wirkwaren, 9. Schubergergasse 16. — Kann & Fried, Wäschewaschereierzeugung, 6. Linke Wienzeile 40/44. — Kasza Angela, Branntweinschankgewerbe, 13. Linzer Straße 48. — Kauply Eduard, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 13. Linzer Straße 132. — Kepfinger Anna, Handelsagentur, 13. Bergmüllergasse 6. — Klager Karl, Kleinfuhrwerks-gewerbe, 21. Leopoldauer Platz 89. — Kleinadam Kamilla, Lebensmittelhandel, 15. Schulplatzgasse 8. — Kohn Jakob, Handel mit Parfü-

merien und Haushaltungsgegenständen, 8. Florianigasse 55. — Kolisko Ernst, Schuhmachergewerbe, 15. Wurzbadgasse 20. — Korinet Josef, Musikergewerbe, 17. Seitenberggasse 78. — Kralauer Ruchla rekte Lobjantier, Handel mit Textil-, Wirt- und Wäschewaren, 5. Arbeitergasse 39. — Kramer Marie, Marktviktualienhandel, 1. Hoher Markt. — Krammer & Komp., Expeditions-gewerbe, 1. Krugerstraße 7. — Kutjera Rosa, Gemischtwaren- und Flaschen-bierverschleiß, 13. Mantelgasse 4. — Lewith Henriette, Alleininhaber der Firma Friedrich Lewith, Handel mit Manufakturwaren, 1. Werbertorgasse 13. — Lötsch Morie, Handel mit Papierwaren, Ansichts- und Gratulationskarten, Schreibrequisiten usw., 12. Tivoligasse 18. — Marbach Josef, Holzhandel im großen, 9. Ladrerergasse 6. — Möslinger Adolf, Dachdeckergewerbe, 20. Kloster-neuburger Straße 100. — Riedl Karl, Fleischverschleiß, 21. Scheunenstraße 9. — Novotny Rosa, Zuderbäderwaren-, Kanditen-, Sodawasser-, Fruchtfäster- und Obstverschleiß, 17. Siedlung Neuberg, Kat.-Parz. 662. — Orszagh Elsa, Gemischtwaren- und Flaschenbierhandel, 9. Liechtensteinstraße 132. — Petr Regina Emma Anna, Gemischtwarenhandel, 6. Gumpendorfer Straße 142. — Pötsch Theresie, Gastwirts-gewerbe, 5. Kronsgasse 20. — Reimann Otto, Gast-wirts-gewerbe, 8. Berchenfelder Straße 100-102. — Ruzicka Maria, Straßen-handel mit Obst, Gemüse, Eiern, Butter und Naturblumen, 21. Schloßhofer Straße 41. — Guido de Savy, Handelsagentur, 8. Lange Gasse 32. — Scherer Max & Komp., Handel und Kommissionswarenhandel mit Leder, Lederschuh, Turn- und Gummischuh, 19. Zehnthofgasse 13. — Scheuer Max, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Werbertorgasse 14. — Schimann Irma, Alleininhaber der Firma August Schimann's Witwe, Kommissions-handel mit Textilien, 1. Wollzeile 9. — Schindler Karl, Autoreparatur-werkstätte, 8. Hülfsgasse 32. — Schröter Jente, Branntweinschankgewerbe, 3. Landstraße Hauptstraße 161. — Schulde Peter, Herrenkleidmachers-gewerbe, 8. Buchfeldgasse 2. — Seyfang Johann, Erzeugung von Werkzeugen und Maschinen sowie Reparatur derselben, 13. Linzer Straße 299. — Sikor Karl Otto, Handel mit elektrischen Bedarfsartikeln, 5. Margaretenstraße 120. — Singer Sabine, Modistengewerbe, 20. Klosterneuburger Straße 57. — Spindel Josef, Handel mit Bekleidungsartikeln, Wäsche, Schuhwaren, Möbeln und Uhren, 1. Laurenzberg 3. — Strösky Johann, Gas- und Wasser-leitungsinstallateur, 8. Josefs-gasse 11. — Tiefenbacher Marie, Straßenhandel mit Obst, Blumen, Gemüse und Geflügel, 1. Rotenturmstraße 20. — Fleischmarkt. — Tiz Albin, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 13. Linzer Straße 441. — Turi Rudolf & Komp., Vant- und Kommissionsgeschäft, 9. Mferstraße 22. — Weiß Sami, Gemischtwarenhandel, 6. Weggasse 4. — Wermuth Ruchel, Erzeugung von Brausepulver, 20. Burghardtgasse 17. — Werner Marie, Marktviktualienhandel, 20. Mortaraplatz. — Wigand Karl Franz, Anreicher- und Ladrergewerbe, 12. Malfatigasse 29. — Wirth Theresia, Kleidermachersgewerbe, beschränkt, 1. Singerstraße 7. — Wurm Johann, Handel mit Kurz- und Papierwaren, 5. Rechte Wienzeile 79.

30. Mai 1925.

Augustin Franz, Marktviktualienhandel, 20. Mortaraplatz (Stand 16.) — Autotaxiunternehmung Friedrich Laufer & Komp., Kommanditgesellschaft, 7. Schottenfeldgasse 60, Personentransport mit den Einspannerwagen Nr. 211, 1. Stephansplatz, Ecke Rotenturmstraße, Nr. 927, 19. Gatterburggasse 25, Ecke Döbbling Hauptstraße. — Bababel Josef, Personentransport mit dem Fialerwagen Nr. 494, 2. Praterstraße 8. — Batsch Franz, Konditoreiwaren- und Fruchtfästerverschleiß, 16. Thaliastraße 29. — Bauer Franz, Lebensmittel-handel und Flaschenbierverschleiß, 16. Degengasse 51. — Behl (Besi) Karl, Vorhangspannerei und Appretur, 16. Redtenbacherstraße 56. — Blaha Olga, Wäschepulverei, 3. Seidlstraße 29. — Brandtner Josefina, Verschleiß von Zuder- und Konditoreiwaren, Fruchtfästen und Gefrorenem, 19. Wilrothstraße 31. — Brüll Anton, Konzession zum gewerbsmäßigen Anbieten persönlicher Dienste an öffentlichen Orten, beschränkt auf die Reinigung von Beschuhungen und Kleidern, 15. Vor dem Westbahnhof (bei der Trafik). — Frank Johann, Gast-wirt, 18. Kufschergasse 11. — Frankovits Leopold, Alleininhaber der Einzel-firma Brüder Frankovits, Gemischtwarenhandel im großen, 6. Gumpergasse 45. — Grassinger Pauline, Handel mit Strick-, Wirkwaren, Herren- und Damen-wäsche, 16. Thaliastraße 46. — Grassinger Rosa, Handel mit Strick-, Wirk-waren, Herren- und Damenwäsche 16. Thaliastraße 46. — Gedanel Kasimir, Zuderbäder, 19. Krappfenwald 13. — „Taborgarage“, Brüder Hirsch, Schlosser-gewerbe, Handel mit Automobilen, ihrer Bestandteilen und den dazugehörigen Betriebsstoffen, gewerbsmäßiger Betrieb einer Automobilgarage, 2. Am Labor 16. — Homma Moisia, Verkauf von Obst und Grünwaren, 3. Radeklymarkt. — Jevany Ladislav, Gastwirts-konzession, 3. Landstraße Gürtel 33. — Kandler Raimund, Elektrotechnik (Unterstufe), eingeschränkte Niederrspannungskonzession, 8. Josefstädter Straße 14. — Komers Theresia, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 977, 14. Märzstraße 58. — Kratochvil Magdalena, Gemischtwarenhandel, 3. Schlachthausgasse 18. — Kreisa Eduard, Friseur, 16. Neumayrgasse 26. — Krnal Anton, Unterstufe der Elektrotechnik-konzession, 13. Stechpönggasse 22. — Offene Handelsgesellschaft Kutenreiter & Krejci, Kartonagewaschereierzeugung, 6. Gumpendorfer Straße 41. — Langhans Emerich, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 16. Waggasse 61. — Mühlenwerk F. Mallowan, offene Handelsgesellschaft, fabriksmäßiges Mäliergewerbe, 11. Dreherstraße 5. — Monda Karl, Sattler, 3. Schlahtausgasse 41. — Remey Hermine, Betrieb einer elektrischen Wäschewolle, 3. Varichgasse 17. — Offene Handelsgesellschaft Rendorfer & North, Personentransport mit den Einspanner-wagen Nr. 207, 1. Goldschmiedgasse 10, Nr. 302, 1. Stallburggasse 5, Ecke Habsburggasse. — Pfeiler Maria Franziska, Viktualienverschleiß, 6. Spörlin-gasse 4. — Probst Michael, Gastwirt, 20. Wallensteinplatz 7. — Reichart Karharina, Kaffeesieder-konzession, 3. Rajumofskygasse 2. — Reinhard Karl, offene Handelsgesellschaft, Konzession zur Erzeugung von Sodawasser mit und

ohne Fruchtsäften, 3. Ungargasse 27. — Ruzicka Franz, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 3. Kleißgasse 15. — Scheidl Karl, Personentransport mit dem Fiakerwagen Nr. 142, 1. Weisburggasse—Parkring. — Schiller Anton, Koffermacher, 16. Koppstraße 4. — Schirl Frieda Theresie, Marktvirtualienhandel, 16. Brunnengasse, Markt, Stand 209. — Schlowat Ferdinand, Friseur, 16. Redtenbacherstraße 71. — Schmid Franz, Bäcker, 3. Schimmelgasse 7. — Stasny Johann, Bücher- und Bilanzrevision, 16. Herbststraße 19. — Stegmüller Josef, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträtphotographie, 3. Stanislausgasse 7. — Stein Bernhard, Handel mit Schuhen, Wirkwaren und Lederwaren, 3. Erdbergstraße 97. — Szász & Komp., Vieh- und Fleischkommissionshandel, 3. Petrusgasse 16. — Thoma Wenzel, Erzeugung von Putzmitteln, 16. Friedmanngasse 26. — Tillinger Apollonia, Gemischtwarenhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 16. Mittelplatz 5. — Treyer Leopold, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 16. Hasnerstraße 24. — Voborny Ottomar, Drogerie, 13. Penzinger Straße 54. — Wolf Emanuel, Kleidermacher, 16. Gablengasse 40. — Wasner Lorenz, Gastwirts-konzession, 3. Hörnesgasse 17. — Weiß Anton, Uhrmacher, 16. Neulerchensfelder Straße 72. — Wieser Mathilde, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 16. Kendlergasse 53. — Wika Emma, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 16. Reinhardtstraße 33. — Offene Handelsgesellschaft Josef Wiska & Komp., Baumeistergewerbe, 16. Avelgasse 13. — Wollner Franz, Wäschepuger, 16. Avelgasse 5.

2. Juni 1925.

Baranyi Karl, Konzession zum gewerbmäßigen Verkaufe beweglicher Sachen im Wege öffentlicher Versteigerung, 7. Neustiftgasse 16. — Bazant Johann, Herrenkleidermacher, 12. Kotaliagasse 11. — Dachs Leopoldine, Massagegewerbe, 17. Jägerstraße 49. — Deboussé Franz, Verschleiß von Seid- und Wurstwaren und Schweinefleisch, 2. Dörfelstraße 12. — Deisinger Josef, Verschleiß von Zuderwaren, Kanditen, Fruchtsäften, Marmeladen, Sodawasser und Gefrorenem, 13. Schönbrunn, kleine Moriette. — Elias Rudolf, Herrenkleidermacher, 12. Krichbaumgasse 20. — Fischer Josef, Fleischerhauer, 12. Steinbauergasse 14. — Fraumer Josefina, Verkauf von Mehl, Brot und Gebäck, Grieß, Nollgerste, Reis und Hülsenfrüchten, 12. Niederhofstraße, Markt. — Gareis Josef, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 12. Schönbrunner Straße 266. — Jng. Johannes Haag, Inhaber der Firma Jng. Hans Haag, Vertrieb von Kohlenlagern, 3. Seidlstraße 36. — Hambach Marie, Gastwirts-gewerbe, 12. Heldenborfer Straße 125. — Hieß Michael, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 12. Niederhofstraße 2. — Hohenberger Leopoldine, Lauffuhrwerksgewerbe, 12. Kollmayergasse 16. — Horacek Verta, Verschleiß von Zuder und Zuderbädern, Kanditen, Schokoladen, Sodawasser, Fruchtsäften usw., 5. Kliebergasse 9. — Huber Rosa, Strick- und Wirtwarenerzeugung, 13. Pinzer Straße 45. — Iwan Friedrich, Porträtphotograph, 3. Kadeßthstraße 10. — Kolenc Gottfried, Bäcker, 12. Heldenborfer Straße 97. — Kovat Karoline, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 12. Steinadergasse 20. — Lajbowicz Smul, Handel mit Hüften, Pinseln und Haushaltungsgegenständen, 8. Widenburggasse 4. — Laufeder Marie, Flaschenbierverschleiß und Lebensmittelhandel, 12. Koflergasse 20. — Mayer Florian, Marktfahrer, 12. Walfattgasse 5. — Mehofer Marie, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 12. Ruderergasse 53. — Ruda Benjamin, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 13. Märzstraße 149. — Schnell Josef, Färbereigewerbe, Kleider-, Schön-, Schwarz- und Seidenfärberei, 20. Raffaelgasse 32. — Szedlaczek Karl, Weber, 14. Benedikt Schellinger-Gasse 5. — Tinter Karl, Handel mit Papier und Kurzwaren, 6. Schmalzhofgasse 16. — Tremer Anna, Verkauf von Obst, Gemüse, Hülsenfrüchten und Kartoffeln, 12. Niederhofstraße, Markt. — Weiß Philipp, Kunsthandel, beschränkt, 15. Mariasilfer Straße 158. — Wolf Theresia, Gastwirts-gewerbe, 12. Bischoffgasse 16.

3. Juni 1925.

Berger Anton, Gast- und Schankgewerbe, 19. Himmelstraße 29. — Bibersteiner Georg, Gastwirt, 18. Schulgasse 9. — Binder Johann, Handel mit Radiomaterial und Läden von Elektrobatterien, 19. Hardtgasse 18. — Blumenfeld Auguste, Handel mit Obst, Kanditen, Gefrorenem, Sodawasser und Fruchtsäften, 3. Heßgasse 3a. — Brauner Regina, Wanderhandel mit Eiern, Honig und lebendem Geflügel, 21. Obere alte Donau 11. — Duffe Marie, Gemischtwarenverschleiß sowie Flaschenbierhandel, 11. Kömerstalgasse 4. — Eberle Anna, Damenkleidermacherin, 5. Kleine Neugasse 21. — Frante Josef, Gemischtwaren- und Flaschenbierhandel, 18. Staudgasse 45. — Friedel Gustav, Gräberauschmückung, 11. Simmeringer Hauptstraße 345. — Fug Friedrich, Handel mit Benzol und Del, 8. Schönbornstraße 21. — Gebhardt Sidonie, Uebernahme von Abschriften jeglicher Art mittels Handschrift und Schreibmaschinen, 15. Herkloggasse 33. — Offene Handelsgesellschaft „Gosta“, Holzvertriebsgesellschaft, Gostfried & Stadelberg, Holzhandel, 4. Margaretenstraße 47. — Hartl Hermann, Zuderbädereigewerbe, 11. Hauffgasse 12. — Hillman Dora, Damenkleidermacher-gewerbe, 18. Ferrogasse 9. — Huber Adolf, Handel mit Wäsche, Kleidern und Textilwaren, 17. Blumengasse 52. — Hübner Johann, Stadtbahn-fuhrwerksgewerbe (Bl. Nr. 520), 19. Schlosshotel Cobenzl. — Iwanicki Anton, Schuhmacher, 3. Marokkanergasse 8. — Kahl Hermine, 4. Weyringergasse 7. — Kozanek Leopold, Virtualienhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 3 bis 5 der Gewerbeordnung angeführten Waren, 3. Apostelgasse 21. — Kubal Stanislaus, Zimmermaler, 13. Riemayergasse 20. — Jng. Lechtetzky Alfred, Alleinhaber der Firma Josef Lechtetzky, Mechanikergewerbe, 5. Am Hundsturm 3. — Leit Johanna, Verschleiß von Zuder und Zuderwaren, Kanditen, Schokoladen, Sodawasser, Fruchtsäften, Kracherln,

Gefrorenem und Obst, 5. Krongasse 2. — Maier Leopold, Handel mit Holz aller Art und Kohle, 3. Spangbahnhof. — Marchart Anna, Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 4. Wiedner Hauptstraße 53. — Martin Franz, Fragner, 6. Weßgasse 8. — Dr. Friedrich Much, Photograph, 19. Döbflinger Hauptstraße 73. — Nestler Leopoldine, Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 13. Penzinger Straße 53. — Nöbmaier Franz, Graveur, 18. Hildebrandt-gasse 38. — Novak Marie, Handel mit Pfadlerwaren, 21. Steigenteschgasse 1. — Pinguin, Gef. m. b. H. zur Erzeugung von Zuderwaren, fabriksmäßige Erzeugung von Zuderwaren, 1. Seilerstätte 18/20. — Popp Paula, Lebensmittelhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 18. Kreuzgasse 31. — Scheer Olga, Verschleiß von Papier, Schreib- und Zeichenwaren, Rauchrequisiten, Kurz- und Galanteriewaren, 4. Guffhausstraße 2. — Schmirgel und Schleifmaterialien-gesellschaft Kellner & Kunz, Alleinhaber Franz Kellner, Handel mit Schmirgel und Schleifmaterialien, sowie technischen Artikeln, 6. Linke Wienzeile 42. — Stipetič Wilhelm Josef, Handelsagentur, 13. Penzinger Straße 88. — Toegel Jda, Milchverschleiß, 18. Genggasse 117. — Weiß Hermine, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 18. Antonigasse 100. — „Wiener Optikus“, G. m. b. H., Handel mit Artikeln der Kinder- und Krankenpflege, 4. Favoritenstraße 6. — Winkler Leopold, Handel mit Obst, Kartoffeln und Zwiebeln, 21. Schweigerergasse 35. — Zwiold Martin, Wäschepuger, 11. Kopalgasse 12.

4. Juni 1925.

Arthofer Franz, Zimmermeister, 9. Ruffdorfer Straße 25. — Acher Robert, Alleinhaber der Firma Robert Acher & Komp., Handel mit Papier und Pappe, 16. Richard Wagner-Platz 13. — Aler Hermine, Kaffeesieder-gewerbe, 12. Breitenfurter Straße 46. — Alexa Marie, Verschleiß von Konditoreiwaren, Fruchtsäften und Obst, 16. Steinhofstraße, Barz. 88/1. — Brandketter Franziska, Gemischtwarenverschleiß, 5. Wimmerergasse 21. — Deder Pauline, Konditoreiwaren- und Fruchtsäfteverschleiß, 16. Hubergasse 10. — Dofoupil Johanna, Speisewirts-konzession, 12. Hofbauergasse 3. — Enzfelder Gustav, Klein-fuhrwerksgewerbe, 16. Eßingergasse 5. — Fischer Hans, Handel mit Musikinstrumenten und Zugehör, 17. Hernalser Hauptstraße 27. — Geuer Johanna, Lebensmittelhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 17. Palffy-gasse 7. — Holuska Viktor, Flaschenbierverschleiß, 9. Kinderpitagasse 2. — Jgler Marie, Speisewirts-gewerbe, 9. Badgasse 10. — Kleißl Josef, Verschleiß von Milch, Obst, Zuderwaren, Sodawasser und Fruchtsäften. 3. Vorchaberggasse 11. — Kollmann Karl, Zuderbäcker, 16. Hasnerstraße 83. — Kubicek Rudolf, Marktfahrer, 20. Salzachstraße 15/17. — Lang Flora, Kanditen- und Zuderbädernverschleiß, 7. Siebensterngasse 28. — Lenz Franz, Lauffuhrwerksgewerbe, 3. Erdbergstraße 59. — Loydolt Aloisia, Virtualienverschleiß, 7. Neustiftgasse 106. — Mallin Pauline, Lebensmittelhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 16. Arnetthgasse 32. — Manhardt Julius, Gemischtwarenhandel im großen mit Lebensmitteln, 13. Hütteldorfer Straße 145. — Manto Elia, Wäschwarenerzeugung, 13. Trauttmansdorffgasse 5. — Mayer Jda, Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 16. Thaliastraße 88. — Mayer Marie, Lebensmittelhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 16. Liebhartstäl-straße 6. — Mayer Marie, Konditoreiwaren- und Fruchtsäfteverschleiß, 16. Liebhartstälstraße 6. — Mikauschek Martin Heinrich, gewerbmäßige Revision, Kontrolle sowie Führung von Handelsbüchern usw., 13. Duno Klopfgasse 11. — Nachtigall Johann, Pferdefleischverschleiß, 12. Breitenfurter Straße 54. — Nemetta Antonie, Handel mit Elektromaterial, Glühlampen und sonstigen elektrischen Beleuchtungsgegenständen usw., 16. Ottakringer Straße 191. — Ordower Moses Mendel, Handel mit Habern, 20. Jägerstraße 75. — Ostrowsky Johann, Zimmermaler, 16. Koppstraße 33. — Plöhn Gisela, Lebensmittelhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 3. Salesianergasse 19. — Preis Josef, Konzession zum Betriebe des Elektrotechnikergewerbes (Unterstufe), eingeschränkte Niederspannungskonzession, 9. Servitengasse 6. — Riedel Anton Johann, Lebensmittelhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 16. Herbststraße 60. — Rosenzweig Rudolf, Handel mit Schuhen und Zugehör zu solchen im kleinen, 16. Ottakringer Straße 39. — Rosner Abraham, Gemischtwarenverschleiß, 7. Neustiftgasse 102. — Rottenreich Charlotta, Wäschwarenerzeugung und Sticker-gewerbe mit Ausschluß des Gold-, Silber- und Perlenstickens, 7. Mariasilfer Straße 76. — Schäfer Viktoria, Marktfahrergewerbe, 16. Gaullachergasse 31. — Schlesinger Philipp, Handel mit alten Säden und Blachen, 16. Grundsteingasse 40. — Schneider Franz, Marktfahrer, 15. Sechshauer Straße 38. — Jng Schulmeister Ludwig, fabriksmäßige Erzeugung elektromedizinischer Apparate, 9. Spitalgasse 5. — Smrčka Anna, Wäschwarenerzeugung, 16. Gablengasse 52. — Steinbauer Marie, Verschleiß von Wandsinnereien und Flechiederwaren, 16. Brunnengasse, Marktstand 58. — Steiner Josef jun., Handel mit Leder und Lederabfälle und Schuhmacher-zugehör, 15. Mattisplatz 9. — Suflet Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 16. Rückergasse 22. — Wallushek Johann, Zimmer- und Dekorationsmaler, 16. Waggasse 43. — Walzer Franz, Verschleiß von Seid- und Wurstwaren, Schmalz und Grieben, 12. Niederhofstraße, Markt. — Weingeist Oskar, Handel mit Garnen, Schneider-zugehör, Spor- und Lederbekleidungsartikeln, 16. Thaliastraße 36. — Wolf Franziska, Zuderbädern-, Kanditen-, Sodawasser- und Fruchtsäfteverschleiß, 17. Neuwaldegger Straße 17.

5. Juni 1925.

Alexandrowicz & Weinberger, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Porzellan-, Glas- und Metallwaren, Haus- und Küchengeräten, 1. Schottenbastei 10. — „Alpilas“, Alpenländische Glasindustrie-gesellschaft, fabriksmäßige Erzeugung von Glaswaren, 1. Schottenring 21. — „Anorecla“,

Gesellschaft für moderne Kellame, G. m. b. H., Durchführung von Kellameanträgen auf eigenen Namen und eigene Rechnung, 1. Schulerstraße 13. — Astarte-Deberwarte, Aktiengesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Lederwaren, 21. Erzherzog Karl-Straße 57. — Barios Adolf, Gemischtwarenhandel, 5. Fendigasse 40. — Friz Berger & Komp., Kommanditgesellschaft, Handel mit Kochapparaten und Heizvorrichtungen sowie mit dazugehörigen Artikeln, 1. Tegetthofstraße 7. — W. J. Bernzweig, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textil- und Schafwollwaren, 1. Fischersteige 3. — Egon Alexander Binzer, Alleinhhaber der Firma Drogengroßhandels-Gesellschaft E. Binzer-Noris, Bahn & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Kai 7/9. — Brüll & Goldschläger, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Stidereien und Textilwaren, 1. Kai 29. — Drechsel Hermine, Fragnergewerbe, 19. Peter Jordan-Straße 14. — Gebrüder Frant, Handelskontor, Handelsagentur in Lebens- und Futtermitteln, 19. Döblinger Hauptstraße 13. — Alex. Fuchs & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel und Manipulation mit Textilwaren, 1. Kramergasse 5. — Grimeisen Johann, Einrichtung und Anlage von Geschäftsbüchern für Kaufleute zc., Aufstellung und Prüfung von Bilanzen, 1. Falkstraße 3. — Grün Siegfried, Warenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 6. Stumpergasse 22. — Gydrghsalbay Julius, Handel mit Papierwaren, Schreib-, Zeichen- und Rechenrequisiten, 1. Tiefen Graben, Ecke Wächtergasse, Kiozl. — Hans Fanny, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 19. Gymnastumstraße 66. — Ing. Albert Hayel, Handel mit technischen Bedarfsartikeln aller Art, 1. Singerstraße 27. — Hochgatterer Georg, Lastautofuhrwerk, 19. Heiligenstädter Straße 189. — Hörmannsdorfer L. Weiß- und Wirkwarenhandel „zum Heiden“, Inhaber Karl Funder's Erben, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel, 1. Plankengasse 5. — Huber Marie, Handel mit Obstwein in handelsüblich verschlossenen Flaschen, 1. Hafnersteig 5. — Jellinetz Elsa, Modistengewerbe, 1. Petersplatz 9. — Kechhart Johann, Drechsler, 5. Rüdigerstraße 10. — Keith Hans Gotthard, Wäschwarenerzeuger, 7. Kaiserstraße 50. — Kleemann Anton, Photograph, 7. Schottenfeldgasse 79. — Kleinzeller Papierfabrik-Aktiengesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Papier, 4. Favoritenstraße 21. — Kolbe Rudolf, Herrenkleidmacher, 8. Blindengasse 38. — Lamberts & Komp., Handel mit Glas, 19. Billrothstraße 54. — Löwy Verta, Frauen- und Kinderkleidmachersgewerbe, 7. Schottenfeldgasse 82. — Londa Karl, Metallschleifer, 8. Lecherfelder Straße 78/80. — Moses Kaspar, Gemischtwaren und Flaschenbierverschleiß, 7. Zollerstraße 25. — Neuron Martha, Handelsagentur, 1. Annagasse 4. — Nehal Karl, Lebensmittelhandel, 1. Herrngasse 12. — Schall Erna, Handel mit Kleidern und Putzpartikeln, 1. Köllnerhofgasse 4. — Schimann Irma, Alleinhhaber der Firma August Schimann's Witwe, Handelsagentur, 1. Wollzeile 9. — Schnabel Anton, Musiker, 11. Simmeringer Hauptstraße 3.

(Das Weitere folgt.)



Alois Böll

Metallwaren-Fabrikant

Spezialist in Erzeugung von **Automobil-Beleuchtungen** für Last- und Luxuswagen, als auch **elektrische und Azetylen-Laternen** für alle Zwecke

XIII/2, Hollergasse 35 Telephon 81-507

„KOSMOS“

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
Wien, 1. Bezirk, Börsegasse 7—9.

Rechnungsabschluss pro 1924.
(In Kronen).

Betriebsrechnung: Einnahmen: Gewinnübertrag 20,181.341, Prämienreserve 570,836.275, Kapitalreserve 65,500.000, Schadenreserve 157,856.785, Prämieinnahme 1,920,051.278, Zinsen 4,995.567, Andere Einnahmen 2,008,356.895. — Ausgaben: Schadenzahlungen 676,187.200, Regieauslagen 3,552,710.174, Andere Ausgaben 195,046.096, Schadenreserve 843,273.821, Prämienreserve 869,561.805, Ueberschuß (einschließlich 20,181.341 Gewinnvortrag) 110,999.045.

Bilanz: Aktiva: Kassastand 252,949.658, Bankguthaben 402,418.454, Wertpapiere 18,457.300, Hypothekendarlehen 155.000, Rückversicherer 182,354.754, Ausstände 1,027.301.624, Debitoren 344,327.837. — Passiva: Aktienkapital 12,000.000, Kapitalreserve 65,500.000, Prämienreserve 804,061.805, Schadenreserve 343,273.821, Rückversicherer 419,513.906, Kreditoren 469,215.190, Unbelebene Dividenden 3,400.860, Ueberschuß 110,999.045.

Rechenschaftsberichte liegen bei der Gesellschaft, Wien, 1. Bezirk, Börsegasse 9, zur Einsichtnahme auf und werden auf Verlangen gegen Ersatz der Druckkosten ausgefolgt.

Holztränkung Guido Rütgers, Wien

IX/1, Liechtensteinstr. 20, Postfach, Fernspr. 16-1-28
**Holzpfaster, Leitungsmaste
und Eisenbahnschwellen**

1345

Oesterreichisch-Alpine Montangesellschaft.

Generaldirektion und Verkaufsabteilung: Wien I., Friedrichstraße 4.
Telegraphadresse: Comalp Wien.

Hüttenwerke und Grubenbetriebe in Donawitz, Eisenerz, Hieflau, Vordernberg, Hüttenberg, Kindberg, Zeltweg, Neuberg, Fohnsdorf, Seegraben, Köflach, Poremba, Wald, Krieglach.

Erzeugnisse: Kohle, Eisenerz, Stahlroheisen, Gießereiroheisen, Hämatit, Ingots, vorgewalzte Blöcke, Zaggel, Platinen, Schmiedestücke, Federstahl, Stahl für Sensen, Sichel, Gabeln, Messer, Feilen usw., Stab- und Fassoneisen Walzdraht, Grobbleche, Träger, U-Eisen, Grubenschienen, Vollbahnschienen, Rillenschienen, Laschen, Platten, Wechsell, Weichen, Schienennägel, Hufeisen, Trag- und Volufedern, Scheibenfedern, Spiralfedern, Preßware, Grubenhunte, Muldenkipper, Schüttelrutschen usw.

1409

Jalousien- und Rouleaux-Erzeugung Anton Hoffmann

Wien, VIII., Stolzenthalgasse Nr. 14 (Ecke Pfeilgasse).
Telephon: 29-3 39. 1349

Jalousien, Rouleaux (auch selbstfunktionierende Leinwandplachen, Schattendecken für Gewächshäuser etc. etc. — Jalousien für Bauten zu den billigsten Preisen.

Enzesfelder Metallwerke A.G.

Metallwerk 1482 **Waggonfabrik**

Zentralbureau: Wien, III. Bez., Schwarzenbergplatz 6
Telephon: 3585 Serie.

Maschinenfabrik

Carl Goldeband

Wien, X/1, Gudrunstrasse 172.

Fernsprecher interurban Nr. 58350.

Spezialfabrik für Elektrische Lokomotiven, Stromabnehmer für elektrisch betriebene Fahrzeuge, Draisinen aller Art, Schneepflüge für Motorwagen und Anhängeschneepflüge, Dampfschlagwerke besonderer Type, Ausrüstungen für elektrische Bahnen. 1389

Röhren

schmiede- und gußeiserne,
für Gas-, Fittings, Flanschen usw.

OTTO GRAF, WIEN

3. Bezirk, Seidlgasse Nr. 22.
Telephon: 96-4-56 und 96-4-57.

Michaelis & Eichstädt, Wien

I., Wallfischgasse Nr. 14. Telephon Nr. 73-1-65.

Eigenes Fabrikslager von Kohlen- und Gasbadeöfen, Heißwasserautomaten, Klosetten und Metallarmaturen. Ferner Badewannen, Waschtische, Wandbrunnen und Ausgüsse aus Fayence oder Gußeisen, emailliert.

**Alleinerzeugung der Patent-Jonak-
schwimmer und Klosette aller Art.**

**THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
COMPANY LIMITED, FILIALE
IN WIEN**

Tel. 56-2-63. **I., Bösendorferstraße Nr. 6.** Tel. 56-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt.

M A S C H I N E N F A B R I K
ING. M. LUZZATTO
 VORM. H. R. GLÄSER, WIEN X., QUELLENSTRASSE 149
 FERNRUFE: 50-1-80, 80-1-40, 50-2-16
SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN

BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR
HARTZEUGKLEINERUNG,
SICHT- UND FÖRDERANLAGEN

TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft
 Wien, I., Stubenring 24 Telephon 79-5-70 Serie

Steinzeugrohre

Klinkerziegel

Fussbodenplatten

Trottoirplatten

Wandfliesen

1344

Bauunternehmung

H. RELLA & Co.

Wien, VIII., Albertgasse 33

Telephon: 18-8-98, 14-6-24

1376

KARL WENZ

ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER

1305 **WIEN, XIII/1, LAINZER STRASSE NR. 87**

TELEPHON NR. 34-3-60 TELEPHON NR. 84-3-60

Alle Arten von Hoch- und Tiefbau, sowie Projektierungen etc.

Fugenloser Steinholzbelag

„VERROLIT“

Hygienisch, staubfrei, für Böden, Wände, Tische etc.
KUNSTMARMOR für Bau- und Möbelzwecke.

Dr. Rudolf Trauttmansdorff & Co.

Wien, X., Feuchterslebengasse.

1301

Objekt 162. — Telephon: 50-1-38.

Favoritner Metallwarenfabrik

Fried & Co., Ges. m. b. H., X. Bezirk, Laxenburger Straße Nr. 39

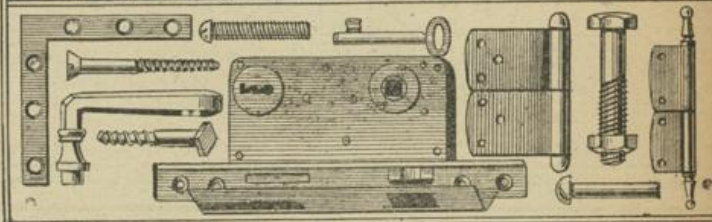
Fernsprecher Nr. 58-0-65

Erzeugung von Haus- und Küchengeräten aus Zink-,
 Messing-, Tombak-, Kupfer-, Alpaka-, Weiß-, Schwarz- und
 verzinktem Eisenblech // Emballagen aus Weiß-, Schwarz-
 und verzinktem Eisenblech, rund und eckig, in sämtlichen
 Dimensionen // Eigene Galvanisierung (Nickel, Messing,
 Kupfer und Silber) // Metalldruckerei (Ovalwerke), Metall-
 schleiferei, Friktions-, Exzenter- und Kurbelpressen

1397

Unsere Firma wurde seitens des Wiener Magistrates unter anderem auch mit einer
 Teillieferung der neu einzuführenden Kehrlichtabfuhrgefäße System „Colonia“ betraut

SPEZIALUNTERNEHMUNG
 FÜR
BAUBESCHLÄGE
Dörfner & Co.
 WIEN, XVI. Blumbergg. 24.
 TELEFON:
 29965-



JOHANN SOMMER

IX., Pfluggasse Nr. 7.

Telephon: 19-1-92.

Bau- und Kunstschlosserei
Eisenkonstruktionen

1369

Schrabetz & Co. A.-G.

Wien, I., Elisabethstrasse 22.

Holzimprägnierung. — Holzpflasterungen.

:: Fabrik Gerasdorf a. d. Ostbahn. ::

Ed. Steiner & Söhne
Glasgrosshandlung

Flume. Wien, XIX., Billrothstraße Nr. 54. Triest.
 Größtes Exporthaus in allen Gattungen Flachglas. — Ältestes
 Spezialgeschäft für Bau-, Portal- und Dachverglasungen.

Gegründet 1863. — Telephon: 93-4-98 und 94-1-32.

Telegrammadresse: Glassteiner Wien.

1346

VILLEROY & BOCH

Wand- u. Fussbodenplatten

Fabriken in Mettlach, Merzig,
 Lübeck, Dresden, Deutsch-Lissa

FABRIKSLAGER:
Wien, IX., Porzellang. 45

1479

MARCHEGGER

Maschinenfabrik und Eisengießerei A. G.
MARCHEGG—WIEN, III., ESTEPLATZ NR. 3

ZIEGELMASCHINEN

aller Art
IN MODERNSTER AUSFÜHRUNG
UND MIT GROSSEN LEISTUNGEN

STEINBRECHER

sowie
KOMPLETTE SCHOTTER- UND
SANDBEREITUNGS-ANLAGEN

VOLLGATTER

und
TISCHLEREIMASCHINEN
TRANSMISSIONEN
BECHERWERKE

1438

Asphaltunternehmung

Gegründet
1894

CARL GÜNTHER
städtischer Kontrahent

Gegründet
1894

Wien, I., Rathausstraße Nr. 13. — Tel. 25-5-93.
Naturasphalt (Coulé u. Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen,
Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- u. Preßkiesbedachungen.

Österr. Bau- u. Siedlungs-Ges. m. b. H.

VIII., Josefstädter Str. 81/83 — Tel. 20-4-25, 20-4-26
besorgt Projektierungen und übernimmt
Bauführungen jeder Art

8781

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement
Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.
Telephon: 56-0-72, 56-0-73.

1368

Gebrüder Brünnel A.-G.

Gasapparatefabrik und Eisengießerei.

Koch-, Heiz- u. Bügelapparate f. Gas
u. Elektrizität: Spezialität:
Kohlenherde u. kombinierte
Herde für Kohle und Gas

1489

Zentralbüro: Wien, VI., Dreihufeisengasse 9 Tel. Nr. 25-35 Seels

Niederlage: Wien, I., Getreidemarkt 10.

Patent Schnellbau- Aufzug „BOB“



Allgemeine Baumaschinen-Gesellschaft
m. b. H.,
Wien, VII/2, Laudongasse N°55.

1599

Bau- und Terrain-A.-G.

Bauunternehmung und konzessionierte Baumeister
St. Pölten, Wien,
Klostergasse Nr. 12. I. Bez., Seilerstätte Nr. 18/20.
Telephon 376. Telephon 78-5-50 Serie.

1477

„Universale“ Bauaktien- gesellschaft

Wien, I., Rotenturmstraße 16
Telephon: 74-4-16, 74-4-17, 74-4-18.
Alle Hoch- und Tiefbauten!

1341

DEUTSCHE KERAMIK- GESELLSCHAFT M. B. H.

WIEN, I., JOHANNESGASSE 16
TELEPHON 72-0-13, 72-0-14
Werk: Furth-Palt bei Krems a. d. D.
Erzeugt glasierte Wandfliesen, Fußbodenplatten,
Herstellung von Kanalisationen, Pflasterungen,
Wandverkleidungen.
Lieferung von glasierten Steinzeugrohren

1453

Schraubenfabriken
Schmiedewerke

Brevillier-Urban A.-G.

Wien, VI. Bezirk, Linke Wienzeile 18

Metallwerk
Fassondrehereien

1453

Viktor Spitzer & Co.

WIEN, I., WALFISCHGASSE 14.
= Telephon Nr. 72-0-72 und 72-0-95. =

1524

Schiede- und gußeiserne Röhren und Fittings,
sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-,
Gas-, Heizungs-, und Kanalisations-Anlagen.



Universal-
Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)
unentbehrlich für das Baugewerbe.

Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.

Friedrich Springer Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechsschimmelgasse 28. — Telephon 69-4-79.

1414

ALLCHEMIN

Branchen:

Straßenimprägnierungsöl,
Mineralölprodukte,
Technische Fette aller Art,
Rostschutzfarben.

Allgemeine Chemische Industrie A.-G.

Wien, I. Bezirk, Renngasse Nr. 6
(Währergasse Nr. 1).

TELEPHON Nr. 63-5-90 SERIE.

Wegen vorgerückter
Saison verkauft diese
Woche zu besonders
billigen Preisen:

1554

STAF A

Warenhaus A. G.
VII., Mariahilfer Straße 120

Dachpappeneindeckungen

Fernsprecher 56-4-92 in allen Systemen, Preßkies-Holzzementdacheindeckungen, Umwandlung von Holzzement- in Preßkiesdächer, Asphaltierungen, Isolierungen. Fernsprecher 56-4-92 1457

Franz Guckler, Wien, X., Laxenburger Straße 33

Schneider & Co.

Installationsbureau für elektr. Anlagen

Wien
VIII., Laudongasse 12
Telephon 25-0-58

Groß-Siegharts
Gegenüber d. Kirche — Neben d. Post
Telephon 30

Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren
Hänge- und Leitergerüste

CARL MICHNA

WIEN, III., GÄRTNERGASSE NR. 12
Telephon: 8319 Gegründet: 1882

1498

MATERIAL-LAGERPLATZ

WIEN, XX., PAPPENHEIMGASSE NR. 31 Telephon 40-2-25

Aktiengesellschaft für Bauunternehmungen

Westermann & Comp.

Wien, I. Bezirk, Dorotheergasse Nr. 7

1450

Telegrammadresse: Westermanncomp / Telephon Nr. 77-4-80, 77-4-81

Ausführung von Hoch-, Tief-, Eisenbetonbauten,
Straßen-, Eisenbahn- und Wasserbauten

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc.
Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

1483

Neue
Monolithische-
Methode!

„Hardner“ Stahl-Estrich

Name
gesetzlich
geschützt!

Billigstes u. widerstandsfähigstes Belagmaterial der Gegenwart für Industrie- u. Verkehrsbauten
Abnützungsfest, staubfrei und wasserdicht!

1391

Glänzend bewährt! Langjährige Referenzen!

Drahtanschrift:
Klarmet Wien

RICHARD STRAUSS, Wien, VI., Mariahilfer Straße Nr. 109

Telephon
Nr. 41-88

OESTERREICHISCHE WERKE

WIEN, X., ARSENAL

Telephon 53-0-90 Serie Telegr.-Adr. „Oewa“ Wien

Schmiede,
Graugießerei,
Metallgießerei,
Werkzeug-Maschinen,
Motoren,
Landw. Maschinen,
Müllerei-Maschinen,
Jagd Waffen,
Repetier-Pistolen,
Auto-Karosserien,
Wagen.

1877

Terrazzo- und Betonpflasterungen — Terrazzoplatten — Kunststein-Stufen und Fassaden — Mauer-Eckenschutz — Lieferung von weißem Dolomit-Putz-Sand.

Terrazzo-Gesellschaft

m. b. H.

Tel. 14-2-34 Wien XIX., Heiligenstädter Lände 17 Tel. 14-2-34
Betonrohre und Packstahl — Badewannen und Kamine, Abwasch, Waschtische, Möbelplatten und Grabsteine — Edelputzmaterialien. 1509

Eduard Schinzel

1514

Wassermesserabteilung Wien III., Löweng. 40 Gasmesserabteilung
97-0-58 Weißgärber Lände 56 97-0-59

Wassermesser- und Gasmesserfabriken

DURIT

unübertroffener Asbestzementschleifer, 15jährige Garantie, bei Eindeckung von der Stadtgemeinde Wien gehörenden Baulichkeiten bewährt.

Hauptniederlage: Johann Jung, Zement-, Kaik-, Gips- und Baumaterial-lager, Wien, IX. Bez., Canisiusgasse 19.

Karl Jung, Dachpappe- und Preßkieselindeckungen in allen Systemen. Wien, XXI. Bezirk, Erzherzog Karl-Straße Nr. 21. 1813

Trajlinek & Jung Durit-Ziegel- und Schieferdachdeckermeister, Wien, IX. Bez., Canisiusgasse 19. — Telephon 68-1-56.

Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei

LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN Ges. m. b. H. 1532
Wien, X., Favoritenstr. 217. :: Int. Fernspr. 54-2-19.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. :: Spezial-erzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“

Kunststeinfabrik „ASRA“

Kunststeinstufen,
Gartendekorationen,
Platten, Grabsteine

Kontrahentin der Gemeinde Wien

Direktion: I., Seilergasse Nr. 6 :-: Telephon 75-4-20

Fabriken: XI., Grillgasse Nr. 47 :-: Tel. 99-4-49
XXI., Kagran Nr. 155 :-: Tel. 41-7-95

Ausstellungsort: I., Stubenring 16 :-: Tel. 78-0-89

1881

Strassenbau - Unternehmung R. KLOSS

Säger Basaltwerke A.-G.

Telephon Wien, I., Seilergasse 6 Telephon
75-4-20 75-4-20

Basaltschotter, Riesel und Sand

für Strassen- u. Bahnbauten

Prompt lieferbar

Langjährige Kontrahenten der Gemeinde Wien und vieler Baubehörden.

Technische Gummiwaren

für alle Verwendungszwecke.

Feuerwehrschräuche,

roh und gummiert, für höchste Beanspruchung.

Hirschl & Co.

Wien, I., Schmerlingplatz Nr. 5

Telephon: 21-2-35 und 22-3-47.

Telegramm-Adr. Hirschlco Wien

1460

VÖSLAUER DOLOMIT-SANDWERKE „DOLOMITIN“, EDELPUTZ-INDUSTRIE

Adolf Strauß, V., Margaretengürtel Nr. 45

Telephon: 56008.

Dolomitin-Edelputz in allen Farben und Körnungen.

Dolomit-Fassadenputzsand in weiß, grau und gelb.

Dolomitriese für Spritzwurf und Gartenanlagen.

Betonsand. Kunststein-Materialien.

Größte Sandwerke Österreichs.

1464

JACOB NEURATH

WIEN, I., Graben Nr. 29a, Trattnerhof.

Telegramm-Adresse: Bondirath Wien. — Telephon Nr. 62-5-70 Serie.

Magazin: II., Untere Augartenstraße Nr. 17.

Telephon Nr. 45-3-73.

Metalle, Berg- und Hüttenprodukte,
Chemikalien, Halbfabrikate. 1410

Metallhüttenwerke Liesing:

Lagermetalle, Rotguß, Bronzen u. Lötzinne.